

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

63. Jahrgang / Ausgabe 7 / Montag, 7. September 2026



Reinberg wird zum „Sagenhaften Waldgarten“

Details Seiten 6–7

Wels feiert Europäische
Mobilitätswoche“ 2026

Seiten 8–9

Tiergarten Wels
wird umgebaut

Seiten 10–11

Stadtarchiv erweiterte
Öffnungszeiten

Seite 16

Der Welser Volksgarten wächst und gedeiht



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Hersteller:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, Medienpark 1, 4061 Pasching. **Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Inseraten-/Anzeigenverkauf:** Greif Werbung, Promenade 23, 4010 Linz, Telefon: +43 732 7805 592, E-Mail: greif@greif.at. **Beteiligung:** 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. **Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. **Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzdrukken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. **Herausgegeben und verteilt am Montag, 7. September 2026.** **Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.**

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der Sommerurlaub – zumindest für alle Schülerinnen und Schüler – bereits wieder fast vorbei. Ich hoffe, Sie konnten die Ferienzeit genießen, sich gut erholen – und haben vielleicht auch die eine oder andere Veranstaltung in unserer Stadt besucht. Wels hat auch in diesem Sommer viel geboten und gezeigt, wie vielfältig und abwechslungsreich das Leben in unserer Stadt ist.

Besonders erfreulich ist die bisherige Bilanz des seit Schulschluss teilweise geöffneten **Volksgartens Neu**. Der neue Park wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Familien mit Kindern nutzen die rund 6.000 Quadratmeter große Spielplatzfläche mit ihren 28 Spielgeräten mit großer Begeisterung. Im rund 10.000 Quadratmeter großen #glaubandich-Sportpark wird fleißig gesportelt, während die Gradieranlage mit ihrer salzhaltigen Luft für Erholung und Abkühlung sorgt. Auch der Bereich an der Traun erfreut sich großer Beliebtheit – allen voran die Welser Bucht. Ich lade Sie herzlich ein, den neuen Volksgarten selbst zu entdecken. Sie werden sehen: Ein Besuch lohnt sich!

Während im Volksgarten bereits die ersten neuen Bereiche erlebbar sind, laufen auch die Vorbereitungen für die **OÖ Landesgartenschau Wels 2027 „Stadt der Gärten“** planmäßig weiter. Neben dem Volksgarten wird an zahlreichen weiteren Standorten

gearbeitet – etwa beim Austria Tabak Pavillon, im Tiergarten oder am Reinberg. Schritt für Schritt entsteht damit ein Gartenschau-Erlebnis, das weit über das kommende Veranstaltungsjahr hinaus positive Impulse für unsere Stadt setzen wird. Nähere Details zu den einzelnen Arbeiten finden Sie in dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Ein weiterer Höhepunkt steht bereits unmittelbar bevor: Am Freitag, 18. September wird die neue **Skatehalle** eröffnet. Damit wird das Freizeitangebot der Stadt Wels um eine moderne und sehenswerte Attraktion erweitert. Ich freue mich sehr, dass wir damit insbesondere für junge Menschen einen weiteren attraktiven Ort für Sport, Bewegung und gemeinsames Miteinander schaffen können.

Zum Abschluss wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern einen **erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!** Ich hoffe, ihr kommt gut wieder in den Schulalltag hinein und könnt mit viel Energie und Freude in das neue Schuljahr starten. Allen Eltern und Lehrkräften wünsche ich ebenfalls einen erfolgreichen Beginn und viel Freude bei den kommenden Herausforderungen.

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

Reinberg-Erneuerung für die Landesgartenschau



Für die **Landesgartenschau Wels 2027 „Stadt der Gärten“** beginnen in Kürze umfangreiche Adaptierungen am **Reinberg**. Das rund 10 Hektar große Naherholungsgebiet, das im Eigentum der Stadt Wels steht, wird unter dem Slogan **„Der sagenhafte Waldgarten“** eine von sechs Gartenwelten der Landesgartenschau.

Was genau am Reinberg geplant ist, erfahren Sie auf den **Seiten 6 und 7** dieser **Amtsblatt-Ausgabe**.

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am **Montag,**
12. Oktober 2026



Liebe Welserinnen und Welser!

Der Herbst bringt nicht nur kühlere Tage, sondern auch den Start in ein neues Schul- und Kindergartenjahr. Als Bildungs- und Gesundheitsreferent der Stadt Wels ist es ein besonderes Anliegen, für unsere Kinder und Familien gute Rahmenbedingungen zu schaffen und damit die Lebensqualität in unserer Stadt weiter zu stärken. Gleichzeitig zeigen die Erfahrungen der vergangenen heißen Sommer, dass wir unsere Bildungs- und Betreuungseinrichtungen noch besser auf die Folgen des Klimawandels vorbereiten müssen.

Gute Bildung braucht gute Rahmenbedingungen

Wels wächst – und damit steigt auch der Bedarf an Betreuungsplätzen in Kindergärten und Krabbelstuben. Die Stadt Wels reagiert darauf mit gezielten Investitionen und langfristiger Planung. Damit setzen wir den Weg des bedarfsgerechten Ausbaus konsequent um. In der Neustadt und in Vogelweide entstehen drei neue Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen, die ab 2028 zusätzliche Plätze bieten werden. Auch im Schulbereich wird der Ausbau der ganztägigen Betreuung fortgesetzt. Am Standort Lichtenegg sind rund 150 zusätzliche GTS-Plätze vorgesehen. Ein weiterer wichtiger Schritt ist die geplante neue Volksschule im Westen der Stadt, deren Fertigstellung für das Schuljahr 2029/30 vorgesehen ist. Geplant sind 16 Klassen mit Sportschwerpunkt, eine Dreifachturnhalle und 120 Ganztagsbetreuungsplätze.

Gute Bildung braucht auch gute räumliche Voraussetzungen. Dabei müssen wir die Auswirkungen des Klimawandels stärker berücksichtigen. Beschattung, Sonnenschutz, gut zu lüftende Räume und geeignete Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien werden angesichts zunehmender Hitzetage immer wichtiger. Unsere Kinder sollen auch an heißen Tagen bestmöglich geschützt sein und gute Bedingungen zum Lernen, Spielen und Betreutwerden vorfinden. Als Schulerhalterin wird die Stadt Wels daher weiterhin alles daran setzen, Kindern und Jugendlichen sowie Pädagoginnen und Pädagogen bestmögliche Rahmenbedingungen zu bieten.

Gesundheit und Prävention

Auch die Gesundheit bleibt ein wichtiger Schwerpunkt. Mit drei neuen Kassenstellen für Dermatologie im PVZ St. Anna in der Römerstraße wird die medizinische Versorgung in Wels ab Herbst 2026 weiter verbessert. Gemeinsam mit dem Gesundheitsdienst der Stadt Wels setze ich zudem auf Prävention und vielfältige Gesundheitsangebote – vom Impfabend für Berufstätige über den Aktionstag zur Hautgesundheit bis hin zu den Schwerpunkten Zahn- und Fußgesundheit. Mit der Aktion „Wels bewegt“ fördern wir außerdem weiterhin Bewegung und einen aktiven Lebensstil. Bildung, Gesundheit und gute Rahmenbedingungen sind wichtige Grundlagen für eine lebenswerte Stadt.

Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen einen guten Start in das neue Schul- und Kindergartenjahr und allen Welserinnen und Welsern einen gesunden, aktiven und schönen Herbst!

Ihr

Mag. Klaus Schininger

Referent für Bildung und Gesundheit

Schulbeginnunterstützung der Stadt Wels: Jetzt beantragen!

Am Montag, 14. September steht für viele Welser Kinder ein wichtiges Lebensereignis an: An diesem Tag beginnt für sie die **Volksschule**. Für die **Eltern** bringt der Schuleintritt ihrer Kinder oftmals **hohe Kosten** mit sich. Diese federt die Stadt Wels zum Teil mit der **Schulbeginnunterstützung** ab.

Eltern von schulpflichtigen Kindern wissen, was vor Schulbeginn **alles zu besorgen** ist: Anfangen von der Schultasche über Hefte und Mappen bis hin zu Schreib- und Zeichenmaterial stehen viele Dinge auf der Einkaufsliste. Dies bedeutet für viele Familien eine **zusätzliche finanzielle Belastung**. Die Stadt Wels hilft hier alljährlich mit der **Schulbeginnunterstützung** in der Höhe von **100 Euro**.

Anspruchsberechtigt sind alle Schüler mit **Hauptwohnsitz Wels**, welche die **1. Schulstufe der Volksschule** besuchen. **Vorschüler** können ebenfalls die Unterstützung beanspruchen, damit entfällt aber die Beihilfe bei Eintritt in die Volksschule. Bei Schülern von **Deutschförderklassen** gilt nur der Besuch der 1. Schulstufe als Anspruchsberechtigung.

Die entsprechenden **Formulare** werden am Schulanfang in den **Schulen** an die Kinder ausgeteilt. Darüber hinaus liegen sie in der Dienststelle **Bürgeranliegen** im Bürgercenter (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi. 7) auf und stehen unter **www.wels.gv.at > Formulare > Bildung digital** bereit.

Die ausgefüllten Original-Anträge können bis Donnerstag, 1. April 2027 mit dem Stempel der Schule in der Dienststelle Kinder- und Jugendhilfe im Rathaus (Traungasse 6, Zimmer 132) abgegeben werden. Dort steht

Petra Pölz unter Tel. +43 7242 235 7950 auch für **nähere Informationen** zu dieser städtischen Unterstützung zur Verfügung. Die Auszahlung ist mittels Banküberweisung oder Barauszahlung möglich.

Die anhaltende Teuerung stellt viele Familien nach wie vor vor große Herausforderungen. Das betrifft nicht nur Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs, sondern gerade zum Schulbeginn auch die Kosten für Hefte, Schultaschen und andere notwendige Schulutensilien. Mit der Schulbeginnunterstützung leistet die Stadt Wels einen konkreten Beitrag, um Familien finanziell zu entlasten und ihnen einen guten und möglichst sorgenfreien Start ins neue Schuljahr zu ermöglichen.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl
und Sozialreferentin
Vizebürgermeisterin
Christa Raggl-Mühlberger**



Wels und Thalheim starteten Sanierung des Trodatstegs

Seit 22 Jahren ist der Trodatsteg eine wichtige und sichere Verkehrsader für alle, die zu Fuß oder mit dem Rad zwischen Wels und Thalheim unterwegs sind. Wir sind froh, dass dieses Sanierungsprojekt nun umgesetzt wird, um diese wichtige Verbindung zu erhalten. In der Zeit der Sperre ersuchen wir alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer auf der Umleitungsstrecke um erhöhte Rücksichtnahme.

**Bürgermeister
Christian Haagen, MBA
(Thalheim)**

Seit Mitte August erhält der Trodatsteg zwischen Wels und Thalheim seinen dringend nötigen neuen Korrosionsschutz. Dafür ist die Geh- und Radwegbrücke über die Traun bis Freitag, 13. November gesperrt.

Die nächstgelegenen Ausweichmöglichkeiten sind flussaufwärts die Alte Traunbrücke und flussabwärts die Brücke der Osttangente (B 138 Pyhrnpass Straße).

Wels und Thalheim sind auf vielfältige Weise miteinander verbunden, unter anderem durch mehrere Brücken über die Traun. Mit dem Trodatsteg bekommt einer dieser Übergänge seine längst fällige Sanierung. Diese Investition bringt Fußgängern und Radfahrern für die kommenden Jahrzehnte einen topmodernen und sicheren Flussübergang.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Wie berichtet, sind seit der **Eröffnung** des Stegs im Jahr **2004** lediglich **laufende Erhaltungs- und kleinere Instandsetzungsmaßnahmen** erfolgt. Dies hatte zur Folge, dass bei einer detaillierten Untersuchung an **nahezu allen Bauteilen relevante Schäden** festgestellt wurden.

Eine der wichtigsten Baumaßnahmen des diesjährigen Straßenbauprogrammes geht nun in die Umsetzung. Mit dem neuen Korrosionsschutz wird der Trodatsteg wieder uneingeschränkt als Traunquerung für den Fuß- und Radverkehr zur Verfügung stehen.

**Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert**

Ohne Sanierung wäre mit schrittweiser Verschlechterung des Tragwerkszustandes, steigenden Instandhaltungskosten und im Extremfall mit Nutzungseinschränkungen **bis hin zur Sperre** zu rechnen gewesen.

Der Welser **Stadtsenat** hatte am **Montag, 11. Mai** einstimmig die Auftragsvergabe um brutto rund 950.000 Euro beschlossen. Die

Kosten werden 50:50 zwischen den **Brücken-Eigentümern** Wels und Thalheim **aufgeteilt**. **Nach der Fertigstellung** der Sanierungsarbeiten wird die instandgesetzte Brücke der bestehenden am aktuellen Stand der Technik entsprechen und Fußgängern und Radfahrern die Verbindung der Stadt **Wels** mit ihrer Nachbar-Marktgemeinde **Thalheim** gewährleisten.

Kostenlose Rechtsberatung



Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

19. September Mag. Philipp Stossier

3. Oktober Mag. Oskar Takacs

Am **Samstag** jeweils von **10:00 bis 12:00 Uhr**
Rathaus, Eingang Stadtplatz 4, Büro des Sozialservice.
Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Wels erneuert den Reinberg für die Landesgartenschau „Stadt der Gärten“

Seit über 80 Jahren ist die Stadt Wels Eigentümerin des rund 10 Hektar großen Naherholungsgebietes am Reinberg in der Nachbar-Gemeinde Thalheim. Nun wird die „Grün-Exklave“ für die Landesgartenschau (LGS) „Stadt der Gärten“ 2027 adaptiert. Die Bauarbeiten starten in Kürze, das Areal bleibt währenddessen zugänglich, zeitweilige kleinere Sperren sind möglich.

Reinberg wird zum „Waldgarten“

Unter dem Slogan „**Der sagenhafte Waldgarten**“ wird der als **Ausflugsziel** geschätzte Reinberg kommendes Jahr als eine von sechs Gartenwelten der LGS zum Spielen und Erkunden einladen. Neu entstehen ein zauberhafter **Märchen- und Sagenpfad**, ein naturnahes **Waldlabyrinth** für kleine und große Entdecker und ein **Lehrpfad** zum Thema **Jagd- und Forstwirtschaft**. Die bestehenden **Punkte** auf dem Areal werden behutsam **integriert**:

- **Kapelle** der vierzehn **Not-helfer**
- historische **Marienwarte**
- **Pavillon** mit Blick auf die Traun und die Stadt Wels
- **Bruckhofkapelle**

Das „Gold des Lebens“

Das **zentrale Motiv** der Neugestaltung ist die **Sage „Der Reinberg und das Gold des Lebens“**. Die Geschichte vermittelt: Wahrer Reichtum liegt nicht im Besitz, sondern in der Verbundenheit mit der Natur, im Respekt vor dem Verborgenen und im Leben, das aus der Erde erwächst.

Vielseitiger Rundweg

Die Verbundenheit mit der Natur, der Respekt davor und der nicht mit Gold aufzuwiegende Reichtum dadurch führt durch **verschiedene Stationen**, die immer wieder drei Handlungsstränge aufgreifen:



V.l. Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und DI Gottfried Struggl.

- Die **realen historischen Eingriffe** der Menschen am Berg (siehe „Reinberg-Fakten“)
- Die **spielerisch erzählten Geschichten**

Den Reinberg kenne und schätze ich seit meiner Kindheit als Ausflugsziel vor der Welser Haustüre. Der geplante ‚sagenhafte Waldgarten‘ bedeutet eine große Aufwertung, die auch nach der Landesgartenschau bestehen bleiben wird. Gemeinsam mit den vielen anderen Attraktionen und Freizeiteinrichtungen in unserer Stadt wird Wels damit ein noch attraktiveres Ausflugsziel für Familien.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

- **Bekannte Grimm-Märchen**, großteils mit Bezug zum Thema Gold („Froschkönig“, „Sterntaler“, „Rapunzel“, „Rumpelstilzchen“, „Frau Holle“, „Hans im Glück“, „Aschenputtel“, „Hänsel und Gretel“)

Zielgruppen für einen Besuch des „Waldgartens“ sind vor allem **Familien mit Kindern, Jugendliche und Senioren**. Das Hauptaugenmerk soll auf einem **spielerischen Zugang** liegen. Die **Gestaltung** folgt einem bewusst reduzierten, **natürlichen Stil**.

Der **Rundweg** beginnt bei der Kneippstation hinter der Vierzehn-Nothelfer-Kapelle und führt in einer **weiten Schleife** über Aussichtspunkte, Spielbereiche, Naturstationen und historische Orte. Eine Variante über das Waldlabyrinth mit seinem **barrierefreien Einstieg** sorgt für Abwechslung. Eine

fußläufige Anbindung an die **übrigen Schauplätze** der LGS auf der Welser Seite (Volksgarten, Traungarten etc.) ist über die **Alte Traunbrücke** sowie über einen Stichweg zur **Eisenbahnbrücke**

Der Reinberg ist ein grüner Schatz vor den Toren unserer Stadt. Mit dem ‚sagenhaften Waldgarten‘ machen wir seine Natur, seine Geschichte und seine Geschichten neu erlebbar – für Familien, Kinder und alle, die den Reinberg schon heute schätzen. Und wie bei der gesamten ‚Stadt der Gärten‘ gilt: Was wir hier schaffen, soll auch nach 2027 bleiben.

**Dipl.-Ing. Gottfried Struggl
(GF OÖ Landesgartenschau
Wels 2027)**



der ÖBB-Almtalbahn gewährleistet. Nachstehend **Beispiele** für die geplanten **Stationen**:

Eingangsbereich Vierzehn-Nothelfer-Kapelle: In einem Info-Häuschen und auf einer Infotafel wird der „sagenhafte Waldgarten“ vorgestellt. Auf dem gesamten Rundweg gilt: Stationen mit dem Tempel-Zeichen beziehen sich auf historisch belegte Fakten, der Stern bezeichnet die klassischen Märchen, und das Buch-Zeichen weist auf lokale Sagen und Legenden hin. Eines davon ist gleich am Anfang beim Kneippbecken präsent: Der Froschkönig.

Marienwarte: Zu einem Turm passt natürlich ein ganz bestimmtes Märchen perfekt: „Rapunzel“. Dementsprechend wird von der Marienwarte auch das sprichwörtliche Haar der Märchenfigur in Form einer Installation heruntergelassen. Draußen wird der Vorplatz mit blühenden Beeten und neuen Sitzmöglichkeiten gestaltet, drinnen informieren Tafeln und Installationen über die Geschichte der Warte und einen Besuch von Kaiserin Elisabeth „Sisi“ von Österreich, und von oben ist der atemberaubende Rundblick aus möglich.

Waldlabyrinth: Das Labyrinth selbst wird bewusst naturnah gestaltet und lockt vor allem kleine Gäste mit der Suche nach dem sinnbildlichen „Goldenen Stein“. Die „Zwerge vom Reinberg“ sind

u.a. mit einem Geschichtenhaus, einem Baumturm, einer Berg-Stollen-Landschaft und einer Zwergenschaukel vertreten.

Aussichtsplattform/Waldkanzel: Zum bestehenden Pavillon entsteht weiter westlich nahe des Waldlabyrinths ein zweiter Aussichtspunkt. Eine hölzerne Aussichtsplattform ragt über den Abhang hinaus und offenbart per Fernrohr faszinierende Ausblicke auf den „grünen Schatz“ in Form der Bäume und auch hinüber zu zwei weiteren LGS-Schauplätzen: Nämlich zum „kunstvollen Volksgarten“ und zum „fließenden Traugarten“. „Frau Holle“ ist als Märcheninstallation präsent.

Reinberg-Fakten

1881: Der acht Jahre zuvor gegründete Welser **Ver-schönerungsverein** beginnt mit der Aufforstung des Reinberges mit Bäumen und Sträuchern.

1892: Bau der **Marienwarte** auf Initiative des Verschönerungsvereines. Höhe: 22,8 Meter, Innenbereich: 890 Quadratmeter, Höhe Aussichtsplattform: 391,1 Meter über dem Meeresspiegel.

1902: Seit diesem Jahr überzieht dank des Verschönerungsvereines ein **Wegenetz** den Reinberg.

1942: Kauf des Areals samt Warte durch die **Stadt Wels** vom Verschönerungsverein und der Sparkasse.

1954: Erstmalige Errichtung von **Beleuchtungskörpern** für den Weg hinauf bis zur Marienwarte.

2015: Reaktivierung des **Kneippbeckens** hinter der Vierzehn-Nothelfer-Kapelle. Dazu kommen neue Sitzmöbel, Pflanzen und Pflasterungen am Platz und eine **neue Beleuchtung** der Wege.

Für die Arbeit der Stadtgärtner ist der Reinberg mit seinen teils sehr steilen Hängen eine besondere Herausforderung. Vor allem gilt das für die Pflege des alten Baumbestandes, der in Zeiten wie diesen wichtiger denn je ist. Ich bin froh, dass Wels direkt vor seinen Stadtgrenzen ein derart schönes Naherholungsgebiet hat. Die nun beginnenden Arbeiten werden den Reinberg noch attraktiver machen.

**Vizebürgermeister
Gerhard Kroiß
(Stadtgärtnerei)**

2017: **Renovierung** des Innenbereiches der Warte.

2019: Eröffnung des neuen Fitnessparcours.

2021: Renovierung des **Außenbereiches** der **Warte** (Fassade).

2026: Renovierung der 1679 errichteten **Kapelle** der vierzehn **Nothelfer**.



WELS FEIERT UMWELTFREUNDLICHE MOBILITÄT

„Europäische Mobilitätswoche“ 2026

Heuer fällt die stets von **16. bis 22. September** stattfindende **Europäische Mobilitätswoche (EMW)** in den Zeitraum **Mittwoch bis Dienstag**. Als **Höhepunkt** findet das bereits etablierte **Mobilitätsfest** in diesem Jahr am **Samstag, 19. September** in der **Ringstraße** (Höhe Spar-Markt) und den angrenzenden Fußgängerzonen Bäcker- und Schmidtgasse statt.

Motto 2026: „Mobilität für alle Generationen“

Aufbauend auf dem letztjährigen Motto „Mobilität für alle“ liegt der Fokus heuer mit „Mobilität für alle Generationen“ auf einer fairen Mobilität für alle Altersgruppen.

Das Wochenprogramm: „MeterMachen“

Das Motto für das mit **Mittwoch, 16. September** startende Programm lautet „MeterMachen“.

Heuer wird es erneut eine **österreichweite „Schritte-Challenge“** geben. Dabei sind Bürger dazu aufgerufen, mehr zu Fuß zu gehen und damit zur aktivsten Stadt zu werden. Die Teilnahme ist über die **App „Walk15“** möglich. Dafür die **App downloaden** (<https://onelink.to/walk15app>) und dann **für die Schritt-Challenge registrieren** (<https://walk15.app/challenge/38278>). Radfahrer können in der „Österreich radelt“-App Gewinne abstauben.

Von **Mittwoch 16. bis Dienstag, 22. September** ist die Benützung aller **Abendbusse** der Wels Linien (A1 und A2) **kostenlos**. Um die Erweiterung des Angebots zu feiern, ist die Mitfahrt im **neuen Sonntagsbus** am **20. September** ebenfalls **kostenlos** möglich.

Von **Montag, 21. bis Freitag, 25. September** verziern Schüler der VS 6 Neustadt im Rahmen der **Schulen-Straßenmalaktion** „Blühende Straßen“ die dafür gesperrte **Grillparzerstraße**.



Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert mit Mobilitätswochen-Organisatorin Charlotte vom Kolke, BSc. (Dienststelle Stadtentwicklung).

Während der Europäischen Mobilitätswoche gibt es in der Hauptstelle der **Stadtbücherei** (Maria-Theresia-Straße 33) einen **Büchertisch** unter dem **Motto „Mobilität für alle Generationen“**.

Darüber hinaus gibt es im Aktionszeitraum ein buntes Programm, hier **ausgewählte Highlights**:

Mittwoch, 16. September

Von **08:00 bis 11:45 Uhr** bemalen Schüler der **VS 7 Puchberg** im Rahmen der **Schul-Straßenmalaktion** „Blühende Straßen“ die dafür gesperrte **Prunnerstraße**.

Donnerstag, 17. September

Um **17:00 Uhr** startet im **Innenhof** des **Alten Schlachthofs** (Dragonerstraße 22) ein **kostenloser Skateboard-Workshop**.

Keine Anmeldung notwendig, maximal 15 Teilnehmer. Leihboards sind verfügbar, Helm und Schützer bitte mitbringen. Bei Schlechtwetter gehen die Teilnehmer zur neuen Skatehalle und dürfen diese noch vor der tags darauf stattfindenden Eröffnung testen.

Ab **20:42 Uhr** wird die in der Rablstraße abfahrende **Abendbus-Linie A1** der Wels Linien mit der **Band Dethday** unter dem **Motto „Metal im Abendbus“** zur Bühne. Treffpunkt und Start ist an der Ersatzhaltestelle in der Rablstraße/Ecke Karl-Loy-Straße (markiert durch eine Beachflag der Stadt Wels), wo die Route auch wieder endet.

Freitag, 18. September

Zwischen **16:00 und 18:00 Uhr** gibt es für Mädchen und

Burschen zwischen zwölf und 17 Jahren (mit Radfahrausweis ab zehn Jahren) den ersten von zwei Terminen für ein **kostenloses Sicherheits- und Geschicklichkeitstraining auf dem E-Scooter** im **Jugendtreff Neustadt** (Karpatenstraße 16). Von Basic-Skills über Regeln im Straßenverkehr bis zu schwierigen Balance-Übungen im Parcours werden die Jugendlichen hier zu Scooter-Profis. E-Scooter und Helme werden zur Verfügung gestellt, eigene Geräte dürfen mitgebracht werden.

Um **19:30 Uhr** lädt – wie an jedem 18. des Monats – das **Musikpub ReWü** zum **Pub Quiz**. Passend zur Europäischen Mobilitätswoche geht es bei den Fragen um das **Thema Mobilität**. Bitte **unbedingt** um **Anmeldung** unter **Tel. +43 7242 453 39** (ab 17:00 Uhr).

Samstag, 19. September

Höhepunkt in der EMW ist auch heuer das **Mobilitätsfest** der Stadt Wels am **Samstag, 19. September** von **10:00 bis 14:00 Uhr**. Dieses findet aufgrund der Baustelle am KJ in der **Ringstraße** (zwischen Bäcker- und Schmidtgasse) und den angrenzenden Fußgängerzonen statt. Das Organisationsteam bittet um Anreise zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem öffentlichen Verkehr. Beim **Infostand der Stadt** gibt es Giveaways, die Welser Radlerkarte und -brochüre, Infos zu aktuellen Projekten, einen „Toter Winkel-Check“ und ein **Gewinn-**



spiel mit tollen Preisen.

Die Stimmzettel sind **online** unter **wels.at/mobilitaetswoche** erhältlich. Sie können ausgefüllt bis **18. September um 12:00 Uhr** digital sowie in Papierform im Bürgercenter im Rathaus oder beim Infopoint im Amtsgebäude Greif abgegeben werden. **Beim Fest** ist die Abgabe bis **kurz vor der Ziehung um 12:00 Uhr** möglich. Die **Gewinner** müssen **anwesend** sein! Hauptpreis ist ein Klimaticket OÖ samt Kernzone Wels. Weiters gibt

es Gutscheine für ein Klimaticket Kernzone Wels und gratis E-Car-sharing für drei Monate.

Auch mit **Infoständen** vertreten sind unter anderem das Klimabündnis OÖ, die Radmodellregion, die Schulwegpolizei Wels, die Lebenshilfe, die Welser Radler, der OÖVV, die Wels Linien, das Klinikum Wels-Grieskirchen und das Meet&Bike Netzwerk. Weiters gibt es kostenlose Fahrradchecks und -reparaturen von Bike DOC (10:00 bis 13:00 Uhr). Codieren lassen kann man das Fahrrad am Stand der Lebenshilfe.

Das **Kinderprogramm** gestalten unter anderem die **Stadt Wels** (Hüpfburg, Spielmobil), das **Klimabündnis OÖ** mit einem **Kasperltheater** (Start: 11:30 Uhr) und die **Welser Kinderfreunde** (Kinderschminken, Bastelstation). Außerdem wird es einen Radparcours von der Fahrradschule RadUp geben.

Ebenfalls am Samstag, 19. September findet in der **Marktgemeinde Thalheim** zwischen 14:00 und 18:00 Uhr ein **Mobilitätsfest** statt. Nähere Infos gibt es unter **www.thalheim.at**.

Ab **20:42 Uhr** wird die zu diesem Zeitpunkt in der Rablstraße abfahrende **Abendbus-Linie A1** der Wels Linien mit dem **Kulturverein Devoured** unter dem **Motto „Drum n' Bass“**

zur Bühne. Treffpunkt und Start ist an der Ersatzhaltestelle in der Rablstraße/Ecke Karl-Loy-Straße (markiert durch eine Beachflag der Stadt Wels), wo die Route auch wieder endet.

Sonntag, 20. September

Um **09:30 Uhr** startet ein rund zweistündiger **kostenloser E-Bike-Kurs für die Altersgruppe 50+** mit Treffpunkt im Kiwanis-Verkehrserziehungsgarten. Der Kurs findet ab sechs Teilnehmern statt, **verbindliche Anmeldungen** unter **Tel. +43 7242 235 9451**, per E-Mail an **StaE@wels.gv.at** oder persönlich im **Amtsgebäude Greif**.

„Theater im Bus“ wird um **15:00 Uhr** in der neuen Sonntagsbus-Linie 72 der Wels Linien geboten. Innovativ präsentiert das **Ensemble JTW-NEXT** des Vereins **Junges Theater Wels** „on the road“ eine Collage aus Szenen ihres neuesten Werkes „Save a little truth“. Abfahrt ist an der Ersatzhaltestelle in der Rablstraße/Ecke Karl-Loy-Straße (markiert durch eine Beachflag der Stadt Wels), wo die Route auch wieder endet.

Um **18:15 Uhr** lässt man den Sonntagabend im **Programmkino** (Pollheimerstraße 17) ausklingen. Der **Film „Auf zwei Rädern“** nimmt die Zuschauer mit auf einen **Fahrrad-Roadtrip quer durch Europa**, bei dem

die zwei radelnden Protagonisten auch einen sehr amüsanten Zwischenstopp in Wien einlegen. Der **Eintritt** ist **frei**, kostenlose Ticketreservierung unter E-Mail **reservierungen@programmokino-wels.at** oder Tel. **+43 7242 26703**.

Montag, 21. September

Um **15:00 Uhr** beginnt in der **Stadthalle** die Sitzung des Gemeinderates. Auch heuer sind die Mandatäre aufgerufen, unter dem Motto **GEHmeindeRADsitzung** zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu kommen.

Ab **17:00 Uhr** lädt der **1. Welser Nordic Walking Treff** zu einer **Schnupperrunde** ein. Gemeinsam geht es vom Volksgarten entlang der Traun zur Traunbrücke, wo eine gesunde Stärkung wartet. Anschließend führt die Route am anderen Ufer zurück. Die Runde ist für Rollstuhlfahrer sowie Personen mit allen Fitness-Levels geeignet. Walking-Stöcke sind nicht erforderlich.

Dienstag, 22. September

Ab **16:00 Uhr** gibt es für Jugendliche zwischen zwölf und 17 Jahren (mit Radfahrausweis bereits ab zehn Jahren) den zweiten Termin für ein **kostenloses Sicherheits- und Geschicklichkeits-training auf dem E-Scooter** im **Jugendtreff Noitzmühle** (Fichtenstraße 20).

Die Europäische Mobilitätswoche ist eine gute Gelegenheit, die vielen Möglichkeiten nachhaltiger und klimafreundlicher Mobilität sichtbar und erlebbar zu machen. Auch in Wels gibt es dazu ein buntes Rahmenprogramm, das zum Mitmachen, Ausprobieren und Umdenken einlädt. Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit anderen umweltfreundlichen Alternativen – jeder zurückgelegte Weg bietet die Chance, Mobilität neu zu denken.

**Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert**





NEUE GEHEGE, MEHR ERLEBNIS UND NATURRAUM

Die Arbeiten laufen auf Hochtouren: Der Tiergarten Wels wird ausgebaut

Wir werden mit dieser Investition das kostenlose Familien-Ausflugsziel Nummer 1. Mit der Gesamtinvestition von 1,6 Mio. Euro entwickelt sich der Tiergarten Schritt für Schritt weiter. Die Kombination aus modernen Tieranlagen, mehr Grün sowie neuen Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten soll den Tiergarten künftig noch stärker zu einem Ort machen, an dem Natur, Tiere und Erholung miteinander verbunden werden – und das bei freiem Eintritt.

Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

Im Welser Tiergarten (Stadtpark 1) wird derzeit kräftig gebaut und gestaltet: Zahlreiche Gehege, Volieren und Außenanlagen werden bis zur Eröffnung der Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ 2027 erneuert, erweitert oder neu errichtet.

Die Bauarbeiten laufen Schritt für Schritt und werden beim Gehegeausbau voraussichtlich bis März 2027 abgeschlossen. Zu den Gesamtinvestitionen von rund 1,6 Mio. Euro steuert der Verein Freunde des Welser Tiergartens 100.000 Euro bei, den Rest finanziert die Stadt selbst.

Bereits **fertig sind** unter anderem die **neuen Ausweichquartiere im Wirtschaftshof**. Auch der **Abbruch** der Quarantänestation, der Aragarage und des Haustierbereichs **ist erfolgt**. Weitere Abbrucharbeiten laufen derzeit.

Ein Schwerpunkt liegt auf der **Neugestaltung des Haustier-**

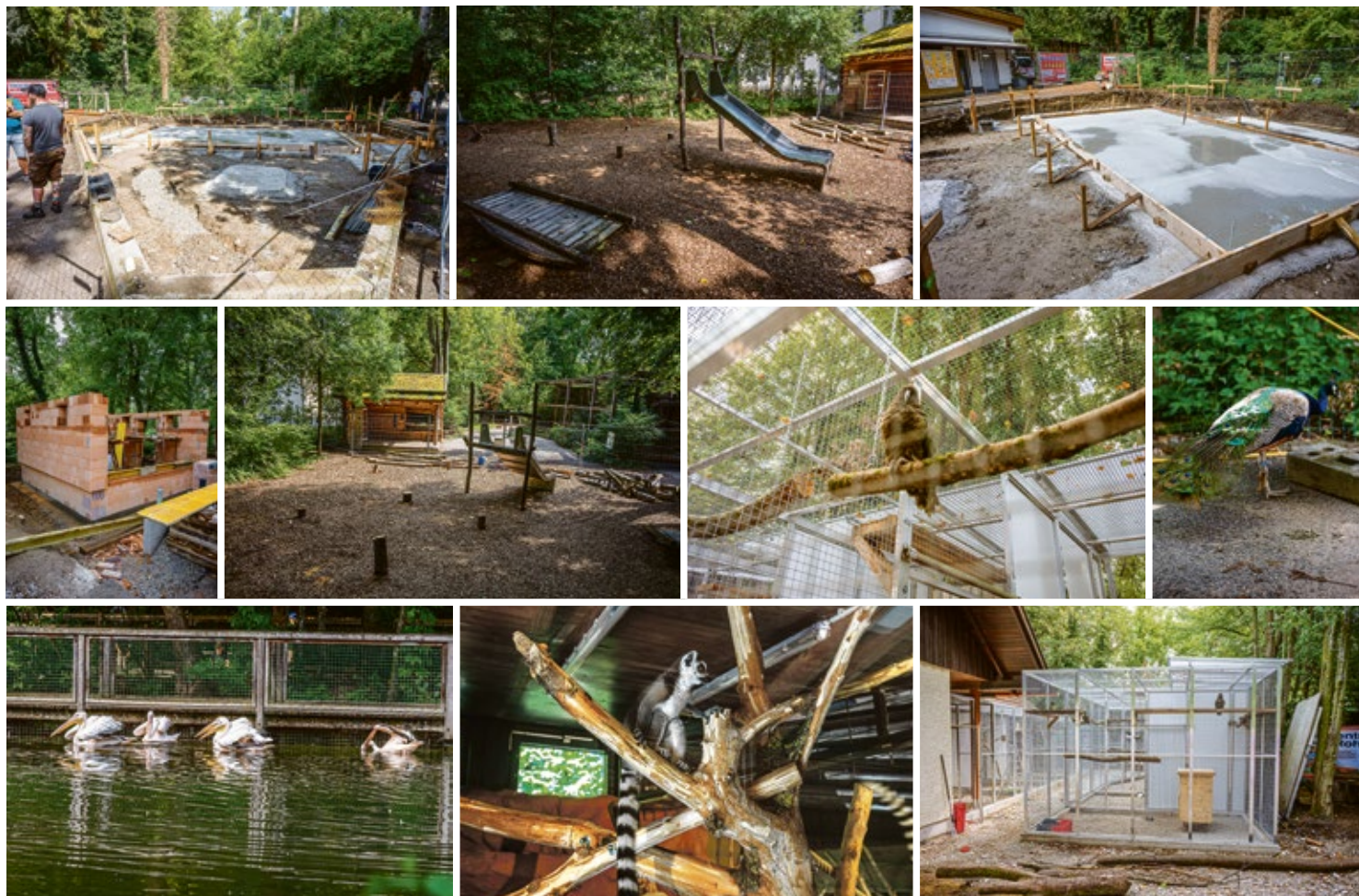
bereichs. Dort entstehen im nördlichen Teil auf rund 1.400 Quadratmetern **neue Ställe** für Kaninchen, Zackelschafe, Quessantschafe, Tauernschinken und Kune-Kune-Schweine. Ergänzt wird die Anlage durch **Koppelflächen und Außenbereiche**, moderne Zäune mit **Futterautomaten** sowie eine **neue Begegnungszone** für Besucher. Ein Kletterturm und ein Trinkbrunnen machen den Bereich noch attraktiver.

Auch die **Aragarage** erhält ein völlig neues Gesicht: Bis Ende Oktober entsteht ein **Massivgebäude mit Schaufenster** sowie eine neue Außenanlage für die Papageien. Ebenfalls neu

gestaltet wird die Buffetvoliere. Dort entstehen ein neues Gebäude mit Schaufenster und Außenanlagen für Toko, Racken und Zwergmangusten.

Mit der **neuen Kuhreihervoliere** entsteht ab Herbst ein besonderes Highlight. Die Anlage wird unter anderem mit einem Holzsteg, einem Wasserlauf und einer Besucherschleuse ausgestattet. Herzstück ist eine begehbare Flugvoliere, die neue Einblicke in die Welt der Vögel ermöglicht.

Auch für die **Eidechsen** wird eine **neue Anlage errichtet**. Drei Eidechsen-Becken mit Schaufenstern sowie ein barrierefrei



zugänglicher Pavillon als „grünes Klassenzimmer“ sind vorgesehen.

Darüber hinaus wird der **bestehende Baumkronenweg beim Affenhaus** saniert. Beim **neuen Katta-Häuschen** entsteht außerdem ein neuer Sumpfschildkrötenteich im Außenbereich.

Mehr Natur, Spiel und Aufenthaltsqualität

Neben den Tieranlagen wird auch der **Freiraum rund um die Gehege umfassend aufgewertet**. Im Haustierbereich sind unter anderem Spielelemente, Blütenstauden, Blumenwiesen, Wildobstbäume, Sitzgelegenheiten sowie Holzliegedecks vorgesehen. Eine große Festwiese soll künftig zusätzlichen Raum zum Verweilen bieten. Auch rund um den **Pelikanteich** wird sich einiges verändern. Dort entstehen Sandbeete, Blumenwiesen, Liegestühle und Holzliegedecks.

Es freut mich sehr, dass die größte Erneuerung in der bald hundertjährigen Geschichte des Tiergartens zügig vorangeht. Ein großes Dankeschön gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die die oft herausfordernde Situation professionell bewältigen und dem Tiergartenverein, der die Sache großzügig finanziell unterstützt hat. So wird der Herzensort vieler Welserinnen und Welser nächsten Frühling in ganz neuem Glanz erstrahlen und ein wichtiger Teil der Landegartenschau sein.

Stadtrat
Thomas Rammerstorfer
(Tiergarten)

Weitere neue Aufenthalts- und Erlebnisbereiche sind beim Schachplatz und Wirtschaftshof, im Märchenwald beim Hermenhof sowie vor der neuen Quarantänestation geplant. Südlich des Pelikanteichs entsteht mit der „Unkensafari“ ein besonderer Naturraum mit Trittsteinplatten und Feuchtbiotopen. Rund um das Echsengehege und beim Eingang Messe sind ebenfalls **umfangreiche Begrüßungsmaßnahmen** vorgesehen.

Nach Beendigung dieses Bauabschnittes im Norden sind für die weiteren Baumaßnahmen – die hauptsächlich im südlichen Bereich stattfinden werden – **keine Totalsperren** mehr nötig. Allerdings kommt es entsprechend des Zeitplans **rund um die jeweiligen Gehege zu zeitweiligen Absperrungen**.

Fertig ist die **Neugestaltung des Messeparks**. Nach der Anwuchsphase wird dieser Bereich mit

Blütenstauden und Sitzgelegenheiten einen attraktiven Übergang zwischen Tiergarten und Messegelände bilden. Besonders praktisch: Der dauerhafte Zugang vom Volksgarten bleibt auch während des Messebetriebs möglich.

Hier wird richtig viel verändert: neue Gehege, mehr Grün, neue Spiel- und Aufenthaltsbereiche und ganz neue Einblicke in die Tierwelt. Der Tiergarten bekommt damit ein kräftiges Update und wird zu einem noch attraktiveren Treffpunkt für Familien und Naturfreunde. Und das Beste: Dieser neue Tiergarten bleibt den Welsern auch nach der ‚Stadt der Gärten‘ erhalten.

Dipl.-Ing. Gottfried Struggl
(GF OÖ Landesgartenschau Wels 2027)

Start in ein neues Kinderbetreuungsjahr

Auch während der zu Ende gehenden Sommerferien hat die Stadt Wels eine durchgängige Betreuung für Kinder berufstätiger Eltern sichergestellt. Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger machte sich kürzlich selbst vor Ort ein Bild vom Ferienbetrieb.

Während der **Schließzeit** der städtischen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (KBBE) von Montag, 27. Juli, bis einschließlich Freitag, 28. August, wurden im Kindergarten Robert-Koch-Straße insgesamt **200 Kinder und Kleinstkinder** betreut. Die Betreuung erfolgte in zwei Turnussen mit einer Dauer von jeweils zwei beziehungsweise drei

Wochen. Dafür standen sechs Kindergartengruppen sowie eine Krabbelstübengruppe zur Verfügung. Zusätzlich wurden rund **140 schulpflichtige Kinder** in der Volksschule 5 Mauth betreut.

Auch im **neuen Betreuungsjahr 2026/2027** setzt die Stadt Wels auf ein umfangreiches und qualitätsvolles Betreuungsangebot. In

den städtischen KBBE sind in insgesamt 61 Kindergartengruppen, zwölf Krabbelstübengruppen und 20 Hortgruppen **117 pädagogische Fachkräfte, 112 pädagogische Assistenzkräfte und 40 Sprachförderpädagogen** tätig. In den 14 Kindergärten, acht Krabbelstuben und vier Horten werden heuer wieder rund **1.740 Kinder** betreut.

Die Sommerbetreuung ist eine wichtige Unterstützung für berufstätige Eltern und gleichzeitig eine schöne Zeit für die Kinder. Ich konnte mich selbst davon überzeugen, wie abwechslungsreich und liebevoll der Betreuungsalltag gestaltet wird. Mein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die auch in den Ferien mit großem Einsatz für die Kinder da waren. Für das neue Betreuungsjahr wünsche ich allen Beschäftigten, den Kindern und natürlich auch ihren Eltern einen guten und erfolgreichen Start.

**Bildungsreferent
Vizebürgermeister
Mag. Klaus Schinninger**





Wo Herzenswünsche wurzeln.

Zentrum für Kinderwunsch

im Kompetenzzentrum St. Stephan
Salzburger Straße 65, 4600 Wels

www.ivy-kinderwunsch.at



Kostenlose Infoabende
in der IVY Kinderwunschlinik
vor Ort in Wels
oder ganz bequem ONLINE
Termine und Anmeldung >>>





Schön, dass hier das Leben beginnt

**Raiffeisen
Immobilien**


STILVOLLES STADTHAUS IN WELS

- Wohnfläche ca. 184 m², Grundfläche ca. 708 m²
- Doppelgarage
- Nicht barrierefrei
- HWB: 211,4 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 560.000,–



GEPFLEGTE EIGENTUMSWOHNUNG IN WELS NEUSTADT

- Wohnfläche ca. 60,73 m², Loggia ca. 3,60 m²
- Tiefgaragenstellplatz und Kellerabteil inklusive
- Nicht barrierefrei
- HWB: 38 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 155.000,–



ALTBAU AUF KOMPAKTEM GRUNDSTÜCK

- Wohnfläche ca. 65 m², Grundfläche ca. 76 m²
- Nicht barrierefrei
- HWB: 542,80 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 58.000,–

SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:

T +43 50 65 96-8002

E anfragen@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at



BERATUNG IN IHRER REGION:

Michael Fuchsberger

Leiter des Immobilienbüros Wels

T +43 676 81 41 92 81

E fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at



Ein Blick hinter die Kulissen

Auch in dieser Amtsblatt-Ausgabe erhalten Sie in der Serie „Ein Blick hinter die Kulissen“ Einblick in den abwechslungsreichen Arbeitsalltag einer städtischen Einrichtung. Diesmal ist die Eltern-/Mutterberatungsstelle IGLU an der Reihe.

BERATUNGSSTELLEN

Eltern-/Mutterberatung IGLU Vogelweide

Billrothstraße 17
Tel. +43 664 854 23 61
Sprechtag:
Mittwoch,
13:30 bis 16:00 Uhr

Eltern-/ Mutterberatung IGLU Noitzmühle

Föhrenstraße 13
Tel: +43 7242 235 7264
Sprechtag:
Montag,
13:30 bis 16:00 Uhr

Eltern-/ Mutterberatung IGLU Pernau

Ingeborg-Bachmann-
Straße 23
Tel: +43 7242 235 1655
Sprechtag:
Donnerstag,
13:30 bis 16:00 Uhr

Die **Eltern-/Mutterberatungsstelle IGLU** der Stadt Wels feiert heuer ihr 30-jähriges Bestandsjubiläum. Die Einrichtung verbindet an ihren Standorten in der Vogelweide, der Noitzmühle und der Pernau (siehe Infokasten links) herkömmliche Eltern-/Mutterberatung mit einem neuen Angebot für Eltern und Kinder bis zu drei Jahren. Das Leistungsspektrum der Eltern-/Mutterberatungsstelle IGLU ist für alle Interessierten kostenlos nutzbar. Die Inhalte der Beratungsgespräche werden von den Mitarbeitern und Experten vertraulich behandelt.

Das **Beratungsteam** – eine Kinderfachärztin, Sozialarbeiterinnen, eine Hebamme, eine Psychologin und eine Ernährungswissenschaftlerin – unterstützt in allen Fragen der Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kleinkindern. Zusätzlich zur Eltern-/Mutterberatung gibt es auch **offene Spielertreffs** und **Babytreffs**.

Auch wenn Internet und Künstliche Intelligenz heute auf viele Fragen rund um die Themen Geburt, Kleinkinder und Erziehung bzw. Pflege eine Antwort haben, so ist es doch häufig so, dass man

durch die **Fülle an Antworten** nicht mehr weiß, **was nun gut für das eigene Kind sein könnte und was nicht**.

Nimmt mein Kind genug zu? Sind die kleinen roten Punkte im Nacken normal? Welche Impfungen sind für mein Kind notwendig? Wann beginne ich mit der Beikost? Warum weint mein Kind so viel – mache ich etwas falsch? Die Eltern-/Mutterberatung IGLU der Stadt Wels ist **genau für diese Fragen** eine **ausgezeichnete Anlaufstelle**.

Dank eines **multiprofessionellen**

Teams können sämtliche Fachbereiche, angefangen von Gesundheitsvorsorge über Pflege und Ernährung bis hin zu Entwicklung, Erziehung und Förderung bestens abgedeckt werden. In Form von **zwanglosen Gesprächen** kann **individuell** auf die **jeweiligen Bedürfnisse** eingegangen werden.

Die **Mitarbeiterinnen** im IGLU oder in einer der Eltern-/Mutterberatungsstellen **freuen sich auch über Ihren Besuch**.



Umfassendes kostenloses Beratungsangebot in Form von:

- Einzelberatung
- videogestützter Beratung
- Gruppenangeboten zu fachlichen Themen
- Spielangeboten

Beratungen erfolgen während der offenen Spielereffs/Babytreffs und in der Eltern-/Mutterberatung.

Sie dürfen mit großen und kleinen Problemen bzw. Fragen zu uns kommen. Wenden Sie sich jederzeit an uns IGLU Mitarbeiterinnen!

Das Angebot ist kostenlos und vertraulich!
Einzelberatung nach Bedarf mit Terminvereinbarung!

Wofür ist die Eltern-/Mutterberatung IGLU zuständig?

- Pflege, Gewicht- und Größenkontrolle
- Stillen, Ernährung, Beikost
- Ärztliche Beratung, Impfberatung
- Tragetuchberatung
- Babymassage
- Rückbildungsgymnastik
- Schlafberatung
- Entwicklung, Förderung, Erziehung
- Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten
- Partner- und Familienkonflikte
- Persönliche Belastungen
- Kinderbetreuung (beispielsweise Tagesmutter)
- Finanzielle Ansprüche, Beihilfen

Das Welser Stadtarchiv im Herminenhof erweiterte seine Öffnungszeiten

Historisch interessierte Bürger können sich freuen: Das Stadtarchiv im Herminenhof (Maria-Theresia-Straße 33) ist seit September nun jeden Tag unter der Woche geöffnet. Bisher war die zur Dienststelle Kultur und Wissen gehörende Einrichtung am Montag geschlossen.

Im vergangenen Jahr **2025** verzeichnete das Stadtarchiv **rund 4.800 Benutzerfälle**. Dabei haben Interessierte die Möglichkeit, **Dokumente** aus dem Fundus im **Leseraum** zu **sichten**. Zu diesem Zweck ist seit **1. September** zu folgenden erweiterten Zeiten **geöffnet: Montag, Dienstag und Donnerstag**

08:00 bis 13:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr, **Mittwoch** 08:00 bis 13:00 Uhr und **Freitag** 08:00 bis 12:30 Uhr. Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden und die angefragten Unterlagen bereitgestellt zu haben, ist es **weiterhin notwendig**, einen **persönlichen Termin zu vereinbaren**. Möglich ist dies per E-Mail unter

a@wels.gv.at oder unter **Tel. +43 7242 235 7050 oder 7052**.

Im Stadtarchiv sind die Zeugnisse der Welser Vergangenheit vom Mittelalter bis in die Gegenwart **seit 2010** in drei modernen Depoträumen im **Herminenhof** untergebracht. Dabei handelt es sich um **mehr**

als sechs Kilometer Schriftgut unterschiedlicher Art, Herkunft und inhaltlicher Wichtigkeit: Urkunden, Akten, Pläne, Handschriften, Zeitungen, Fotografien und vieles mehr. Auch Vereins- und Firmenarchive, private Nachlässe und das Baurechtsarchiv mit den Bauakten befinden sich in den Beständen.



Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer und Mag. Michael Kitzmantel (Stadtarchiv)

Wie heißt es so schön: 'Nur wer die Vergangenheit kennt, kann die Zukunft gestalten'. Das Stadtarchiv bietet für alle interessierten Welser die Möglichkeit, in die Geschichte ihrer Stadt einzutauchen und dabei so manch Neues zu erfahren. Nun steht für diese spannende Aktivität auch der Montag zur Verfügung!

**Stadtrat
Dr. Martin Oberndorfer
(Wirtschaft und Wissen)**

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

**Elektroinstallationen
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zentralschließanlagen
Zutrittssysteme**

0 72 42 / 42 44 1
www.dorner-mayer.at

**24-Störungs- u. Aufsperrdienst
0 800 / 20 44 66**



VOLKSGARTEN NEU

Wels saniert den Austria Tabak-Pavillon

Der Austria Tabak-Pavillon südlich der Welser Stadthalle ist seit langem als zeitweiliger Veranstaltungsort bekannt. Nun wird er für die Landesgartenschau 2027 umgebaut.

Die **Sanierung des Bestandes** umfasst das Dach, das Lichtband, die Holzkonstruktion, das Eingangsportal, die Elektroanlage, die Wasserversorgung sowie den Bodenbelag. Die Gesamtinvestition liegt bei rund **200.000 Euro** brutto, die **Fertigstellung** ist für **Ende** des Jahres **2026** vorgesehen. Für die Dauer der Landesgartenschau verwandelt sich der Austria Tabak-Pavillon in die „Villa Botanika“, die dem LGS-Team als zentraler Arbeits- und Organisationsstandort dienen wird.

Im Volksgarten selbst erfreut sich die rund 6.000 Quadratmeter große **Spielplatzfläche**

großer Beliebtheit bei den kleinen Besuchern. Um vor allem ihren älteren Begleitern die Beaufsichtigung zu erleichtern, bekommt der Bereich nun **zusätzliche Sitzmöbel**. Beginnend mit der Absenkung des Mühlbaches Ende September erhält der **bestehende Volksgartenteich** einen **neuen Zulauf**: Während der für die Verrohrung nötigen Grabungsarbeiten wird ein Teil der Festwiese nicht als Parkplatz nutzbar sein. Und um die **Schneekippe** in die Traun wieder sicher für den Winterdienst nutzen zu können, sind dort Sanierungsarbeiten nötig. Die Gesamtinvestitionen liegen bei rund **290.000 Euro** brutto.



VOLKSGARTEN NEU

Die Gastronomie vor Ort ist gesichert

Der neue Welser Volksgarten bekommt wie angekündigt sein Bistro: Damit ist unter anderem die gastronomische Vor-Ort-Versorgung für den Hauptschauplatz der Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ im kommenden Jahr gesichert.

Das Bistro soll **ungefähr dort** entstehen, wo vor der Volksgarten-Baustelle das Lokal „Traunzeit“ zu finden war: Also im Bereich westlich der Almtalbahn in unmittelbarer **Nähe** der künftigen **Hundefreilaufzone** und des bestehenden naturnahen **Traunstrandes**.

Das Projekt befindet sich derzeit

in der **Einreichphase**, bei planmäßigem Verlauf soll der **Rohbau** voraussichtlich **Ende des Jahres** stehen, die **Eröffnung** ist für **Mittwoch, 17. März 2027** – zeitgerecht vor Beginn der Landesgartenschau – geplant.

Als **Pächterin und Betreiberin** tritt die **Südwind Bistro GmbH** mit Sitz in Wels-Stadt auf.



© ARCHITEKT DIPL.-ING. WOLFGANG FROHRING

Wels-Stadt & Land öffneten wechselseitig Altstoffsammelzentren für Bevölkerung

Seit Anfang August sind bei den Altstoffsammelzentren (ASZ) die Bezirksgrenzen zwischen Wels-Stadt und -land aufgehoben! Vorerst bis Ende Jänner 2027 können Welser ihre Altstoffe (Grünschnitt ist vorerst ausgenommen) in alle ASZ in Wels-Land bringen und umgekehrt.

Bislang war die gegenseitige Nutzung auf die ASZ Wels-Nord, Thalheim und Gunkskirchen **be-grenzt**. Die Kooperation wird nun probeweise ausgedehnt: Seit Anfang August wird ein halbes Jahr lang getestet, wie eine **komplette wechselseitige Öffnung** funktioniert. Einwohner beider Bezirke können nun immer in das für sie **nächstgelegene ASZ** fahren, **unabhängig** vom Verlauf der **Bezirksgrenzen**:

- **Wels-Nord** (Florianiweg 9, Öffnungszeiten Montag bis Freitag 08:30 bis 19:00 Uhr, Samstag 08:30 bis 13:00 Uhr)
- **Marchtrenk** (Traunuferstraße 1, Öffnungszeiten Montag bis Mittwoch jeweils 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr, Freitag 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)

- **Buchkirchen** (Kobaltstraße 1, Öffnungszeiten Montag 07:00 bis 10:00 und 15:00 bis 19:00 Uhr, Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr, Freitag 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)
- **Gunkskirchen** (Krenglbacher Straße 30, Öffnungszeiten Montag 08:00 bis 12:00 Uhr, Mittwoch 12:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 12:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)
- **Sattledt** (Kirchdorfer Straße 17, Öffnungszeiten: Freitag 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr)
- **Stadl-Paura** (Wimsbacher Straße 24, Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)
- **Steinerkirchen** (Linden 31, Öffnungszeiten Dienstag 13:00 bis 19:00 Uhr, Don-



- nerstag 08:00 bis 12:00 Uhr, Freitag 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)
- **Thalheim** (Am Thalbach 110, Öffnungszeiten Montag 14:00 bis 19:00 Uhr, Mittwoch 13:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr)

Eine Grundlage für diesen Durchbruch wurde im Vorjahr mit der oberösterreichweiten **Vereinheitlichung** der **Annahmekriterien** geschaffen. Zu erwarten sind eine **Vereinfachung** bei den **Kontrollen** und teilweise **kürzere Anfahrtswege**, was Zeit und Geld spart sowie die Umwelt schont. Allgemeine **ASZ-Infos** gibt es wie üblich unter www.umweltprofis.at/wels/home.html im Internet!

Für sinnvolle Kooperationen mit Wels-Land bin ich immer zu haben! Die wechselseitige Öffnung der ASZ ist aus Welser Sicht vor allem für den Osten erfreulich: Die Pernerer können ab August ihre Altstoffe auf relativ kurzem Weg im ASZ Marchtrenk entsorgen.

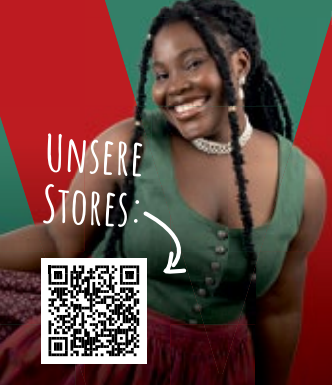
**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Erstmals können jetzt Einwohnerinnen und Einwohner aus Wels-Stadt und Land alle ASZ in Anspruch nehmen. Das ist eine weitere Verbesserung der Sammelstruktur in der Region im Sinne von Mensch und Umwelt."

**Stadtrat
Thomas Rammerstorfer
(Abfallwirtschaft)**







NACHHALTIG. EINZIGARTIG. FÜR ALLE.

Unsere Shops in Deiner Nähe:

- ✓ Vogelweiderstraße 29
- ✓ Florianiweg 7
- ✓ Wels Park
- ✓ Marchtrenk, Linzer Straße 33

Gut und günstig shoppen!
Warenspenden können während der Öffnungszeiten direkt in den Shops abgegeben werden.

UNSERE STORES:



WELSER STADTSCHREIBERIN

Katrina Mogler folgt auf Mieke Medusa

Die Stadt Wels hat ihre zwölfte Stadtschreiberin gewählt: Die Kärntner Autorin Katrina Mogler lebt und arbeitet von Anfang September bis Ende November 2026 als Welser Stadtschreiberin in der Messestadt. Sie konnte die Fachjury mit ihrer literarischen Qualität sowie ihrem überzeugenden Vermittlungskonzept einstimmig für sich gewinnen und folgt somit auf Doris „Mieke Medusa“ Mitterbacher.

Katrina Mogler wurde 1988 in Kärnten geboren und lebt heute in Wien. Sie ist Schriftstellerin, AHS-Lehrerin, bildende Künstlerin, Fachkraft für Prävention und Intervention bei sexuellem Missbrauch sowie Traumapädagogin in Ausbildung. Als Autorin versteht sie ihr literarisches Schaffen als Beitrag zu einer verständnisvollen, kritischen und offenen Gesellschaft.

Ich bedanke mich bei allen Bewerbern, die eingereicht haben. Mit Katrina Mogler gewinnt Wels eine vielseitige und engagierte literarische Stimme. Mit ihrem starken pädagogischen Hintergrund wird sie wertvolle Brücken zu den Jugendlichen in unserer Stadt bauen. Ich freue mich sehr auf ihren dreimonatigen Aufenthalt und die frischen Impulse, die sie in Wels setzen wird.

**Kulturreferentin
Vizebürgermeisterin
Christa Raggl-Mühlberger**

Während ihres dreimonatigen Aufenthalts in Wels möchte sich Mogler **intensiv ihrem literarischen Schaffen widmen**. Derzeit arbeitet sie an ihrem ersten Roman sowie an einem Buch für junge Leser. Bereits mit ihrer Kurzgeschichte „Wenn da einer käme“ machte sie auf sich aufmerksam und gewann damit den zweiten Preis beim FM4-wortlaut-Wettbewerb.



© ANNETTE KÖPPL

Die **Jury** – bestehend aus der bisherigen Stadtschreiberin Doris „Mieke Medusa“ Mitterbacher, Literaturvermittlerin Julia Evers sowie Sonja Jakobi und Doris Salböck von Buch.Zeit – **entschied sich einstimmig** für Katrina Mogler. Ausschlaggebend waren die hohe literarische Qualität ihres eingereichten Textes, die sprachliche Präzision sowie das überzeugende Workshop-Konzept für die Arbeit mit Jugendlichen. Die Jury sieht

in Mogler eine **künstlerische Persönlichkeit mit großem Entwicklungspotenzial** und möchte mit dem Stadtschreiberinnen-Stipendium einen wichtigen Impuls für ihre weitere literarische Laufbahn setzen.

Die **Termine der öffentlichen Auftritte und Veranstaltungen** der neuen Welser Stadtschreiberin werden **rechtzeitig bekannt gegeben**.

Die richtige Matratze bei Rückenschmerzen

Auch im Liegen können sich Beschwerden in Gelenken, Bandscheiben, Bändern oder der Muskulatur bemerkbar machen.

Die Gründe sind vielfältig und hängen von mehreren Faktoren ab. Neben einer fachkundigen Behandlung durch medizinisches Fachpersonal sollte man seine Wirbelsäule im Schlaf richtig lagern.

Analyse am Liege-Simulator

Genau deshalb wurde der Liege-Simulator am Institut Proschlaf in Salzburg entwickelt, der den Körperdruck auf die Matratze berechnet. Zusätzlich findet bei schlafTEQ Wels ein Anamnesegespräch statt, in dem auf ärztliche Befunde eingegangen wird.

Absgestimmt auf Beschwerden

Auf Basis der Daten können schlafTEQ-Matratzen auf Bandscheibenvorfälle, Skoliose, Verspannungen und individuelle Beschwerden im Rücken-, Nacken- oder Schulterbereich abgestimmt werden. Darüber hinaus lassen sich die modularen Matratzen jederzeit neu anpassen, wenn sich das Schmerzempfinden ändert. Die vielen erstklassigen Bewertungen der Marke schlafTEQ sprechen für sich.

Unterstützen Sie

Ihren Körper im Schlaf

Vereinbaren Sie Ihre kostenlose Analyse am Liege-Simulator bei schlafTEQ Wels in der Rablstraße – unter **07242 293 715** oder per E-Mail an: **wels@schlafTEQ.at**

schlafTEQ®
Wels

Welche Matratze braucht mein Körper?

Dank Liege-Simulator zur
100 % individuellen Matratze

**Gratis
Analyse
buchen**

„Baumgartnerstüb'n“ bleibt erhalten

Ein Stück Pernaue Stadtteilgeschichte und wichtiger sozialer Treffpunkt bleibt bestehen.

Auf die **geglückte Übersiedelung** – und damit auch auf die Rettung – des beliebten Stadtteil-Beisls „Baumgartnerstüb'n“ stießen kürzlich v.r. Oliver Breidt von der Baumgartner Brauerei, Michael Huemervon der LAWOG, Pächterin Ewelina Gierszewska, Stadtrat Ralph Schäfer, MSc (Referent für Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung) sowie Gemeinderat Thorsten Aspetzberger an. Mit der erfolgreichen Umsetzung des einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses vom April 2023 konnte ein **wichtiger sozialer Treffpunkt im Stadtteil Pernaue gesichert** werden. Die offizielle Eröffnungsfeier ist für den heurigen Herbst geplant.



SKODA | 30 JAHRE OCTAVIA



Octavia jetzt mit
2.500,- Euro
Eintausch-Bonus

Škoda Octavia Combi ab 23.580,- Euro

Bei Finanzierung, Versicherung sowie Service über die Porsche Bank und Eintausch.



bzw. bis zu 100.000 km

Symbolfoto. Stand 15.07.2026. Unverb., nicht kart. Richtpreis in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. für Privatkunden. Berücksichtigte listenpreismindernde Nachlässe: 2.500,- Bonus bei Eintausch eines Gebrauchtwagens und Kauf eines neuen Octavia, 2.000,- Family-Bonus, 3.000,- Finanzierungs-, 500,- Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) und 1.000,- Service-Bonus (bei Abschluss eines Service-Produktes) der Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Aktionen gültig mit Kaufvertrags-/Antragsdatum 15.07.2026 bis 30.11.2026. Details zu allen Aktionen erhalten Sie unter skoda.at/aktionen bzw. bei Ihrem Škoda Betrieb. *5 Jahre Neuwagengarantie bzw. bis zu 100.000 km Gesamtkilometerleistung. Je nachdem, was zuerst eintritt.

Verbrauch: 4,3–7,8 l/100 km. CO₂-Emission: 114–178 g/km.



PORSCHE
INTER AUTO

Asten
Linz-Leonding
Wels
Linz

Technologiestraße 2, 4481 Asten
Salzburger Straße 292, 4060 Linz-Leonding
Uhlandstraße 61, 4600 Wels
Industriezeile 72, 4020 Linz

VIelfalt die bewegt. PIA

4x in Oberösterreich

porscheinterauto.at

NEUGESTALTUNG KAISER-JOSEF-PLATZ MITTE/WEST

Arbeiten laufen weiterhin planmäßig

Weiterhin im Zeitplan verlaufen die Arbeiten zur Sanierung des mittleren und westlichen Teils am Kaiser-Josef-Platz. Generell ist die Erreichbarkeit des Platzes und der dortigen Geschäftslokale für Anrainer, Betriebe und Fußgänger grundsätzlich immer gegeben, jedoch nicht überall barrierefrei.

Bis voraussichtlich Mitte Oktober ist der **Tiefgaragenabgang** Höhe **Bäckergasse** für die Nutzung **gesperrt**. Grund dafür ist die Neugestaltung dieses Auf- und Abgangs in die Parkgarage. Die **Ein- und Ausfahrt** in den **westlichen Teil** des Kaiser-Josef-Platzes ist eingeschränkt (mit Baustellenverkehr) **wieder möglich**.

Im Bereich **Mitte Nord** laufen derzeit Grabungsarbeiten für die Fernwärmeleitung sowie für die Stromtrasse. Im Bereich **Mitte Süd** erfolgen Pflasterungsarbeiten sowie Arbeiten für die Betonage der Busspuren. Die Betonage der Busspuren findet derzeit im **Osteil** statt. Im Bereich **West** laufen unter anderem Grabungsarbeiten für die Stromtrasse sowie Pflasterungsarbeiten.



Die **Busdrehschreibe** ist wie berichtet aufgrund der laufenden Arbeiten **derzeit außer Betrieb**, neben den Regionalbussen halten auch die **Wels Linien-Busse** in der **Rablstraße**. Aktuelle **Infor-**

mationen stellen die Wels Linien in den Bussen, auf den Infoscreens sowie unter www.welslinien.at zur Verfügung. Die **Taxistände** sind während der Umgestaltung

in der **Karl-Loy-Straße** zu finden. Unter wels.at/kj gibt es Infos zur Neugestaltung sowie ein Formular für Anregungen und Beschwerden. Darüber hinaus steht

die ausführende **Baufirma** im Büro am **Kaiser-Josef-Platz 45** (ex-Weltladen) jeden **Mittwoch** von **08:00 bis 09:00 Uhr** für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

-30% BIS
MENGEN-RABATT
AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

Mein Zimmer. So individuell wie ich.

1. PLATZ KUNDENZUFRIEDENHEIT
MÖBEL
Befragung 05/2025 zu 111 Kundenerfahrungen (Q4/2024)

ÖGK | Gesellschaft für Verbraucherstudien GmbH
MARKEN-MONITOR ÖSTERREICH

P. MAX[®]

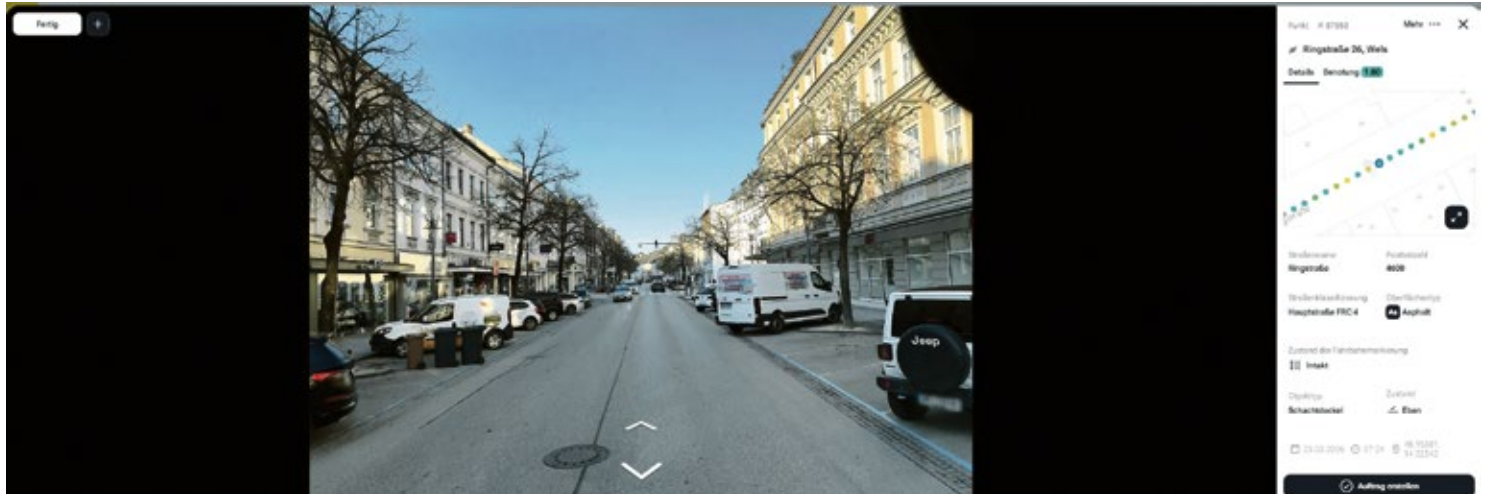
MASSMÖBEL

Vom Hochbett bis zum maßgefertigten Stauraum – wir planen Ihr Jugendzimmer völlig individuell nach Wunsch und fertigen es millimetergenau in bester Tischlerqualität.

4600 Wels | Salzburger Str. 222

T: 07242/412 35

f @ [petermax.at](https://www.petermax.at)



Der Welser Tiefbau profitiert von KI

Wie berichtet, gab es in diesem Jahr bereits zwei einstimmige Gemeinderatsbeschlüsse zur zielgerichteten Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) im städtischen Tiefbau (Stichwort „Digitaler Zwilling“): Im Juli wurde der Aufbau eines hochauflösenden 3D-Modells der Stadt beschlossen, bereits im März der digitale Tiefbaukataster. Letzterer ist seit April im Einsatz: Zeit für eine Zwischenbilanz!

Das Programm hört auf den Namen **Vialytics** und bewertet **automatisiert mithilfe** von KI und georeferenzierten Bildern den **Zustand** der **Straßen**. Die Besonderheit: Die Aufnahmen erfolgen **nebenbei** im Zuge der regulären **Abfallsammlung** durch **kommunale Fahrzeuge**. Alle vier Meter wird ein Bild der Straßenoberfläche erstellt – ohne Zusatzaufwand für die Mitarbeitenden.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert und Dienststellenleiter Dipl.-Ing. (FH) Patrick Scherer.

Neben dem Straßenzustand werden auch **wichtige Infrastrukturobjekte** – wie Brücken, Ampelanlagen, Fahrradständer oder Bänke – **digital erfasst**. Zu jedem Inventar können relevante Dokumente wie Bauwerkspläne, Prüfberichte oder Verträge hinterlegt werden. So entsteht ein umfassendes, digitales Inventar der städtischen Infrastruktur.

Das integrierte **Auftragsmanagement** ermöglicht es, **Arbeiten** direkt auf der Karte zu **planen**, zu **priorisieren** und Mitarbeitenden **zuzuweisen**. Die App

ist sowohl am PC als auch auf dem Smartphone nutzbar. So haben die Mitarbeitenden jederzeit Zugriff auf ihre aktuellen Aufgaben – inklusive Priorisierung, Fristen und sogar einer Wegführung per Google Maps. Nach Abschluss einer Aufgabe erfolgt die Rückmeldung direkt im System, und der Auftragsersteller wird automatisch informiert.

Die finale Detailgenauigkeit und **Bewertung** sowie das Treffen weiterer **Maßnahmen** samt Priorisierung liegt freilich weiterhin in **menschlicher Hand**. Via-

lytics liefert hierfür eine wertvolle **Entscheidungsgrundlage** und **spart** vor allem **Zeit**. Denn **zuvor** mussten die Mitarbeitenden den Straßenzustand mit enormem Aufwand (bei der bisher letzten Erhebung fielen beispielsweise 600 Arbeitsstunden) **händisch** erfassen. Dank des KI-Tools ist dieser Aufwand nun deutlich reduziert.

Mit Vialytics beweist die Stadt Wels, wie moderne Technologien den Arbeitsalltag erleichtern und gleichzeitig für mehr Transparenz und Effizienz sorgen können. Die erfolgreiche Einführung des KI-Tools ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur digitalen Verwaltung – und ein Gewinn für alle, die in Wels unterwegs sind.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Seit April setzt die Dienststelle Tiefbau auf das innovative, KI-gestützte Tool Vialytics, um den Zustand der Straßen effizient und digital zu erfassen. Damit sind die Mitarbeitenden spürbar entlastet: Weil die KI die routinemäßige Aufnahme des Ist-Zustandes erledigt, bleibt viel mehr Zeit für die anschließende Entwicklung und Umsetzung nötiger Maßnahmen!

**Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert**



Weihnachtszuschuss unterstützt wieder Welser Bürger mit geringem Einkommen

Auch heuer unterstützt die Stadt Wels Bürger mit geringem Einkommen mit einem Weihnachtszuschuss. Damit soll insbesondere jene Menschen eine finanzielle Entlastung geboten werden, die aufgrund ihres geringen Einkommens von den weiterhin hohen Lebenshaltungskosten besonders betroffen sind.

Anspruchsberechtigt sind Pensionisten und Rentner, Berufstätige – ausgenommen Lehrlinge und Auszubildende – sowie Bezieher laufender Sozialhilfe- oder Unterhaltsleistungen, einschließlich Pflegekinder. Darüber hinaus können auch Personen den Zuschuss beantragen, die Leistungen des Arbeitsmarktservice (AMS), etwa Arbeitslosengeld, Notstandshilfe oder Sonder-Notstandshilfe, bzw. der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK), beispielsweise Kinderbetreuungsgeld, beziehen.

Die Unterstützung beträgt **150 Euro** für **Ein-Personen-Haushalte**. Für **jede weitere unterhaltsberechtigten Person** im gemeinsamen Haushalt werden zusätzlich **75 Euro** ausbezahlt. **Voraussetzung** für den Erhalt ist die österreichische Staatsbürger-

schaft bzw. die Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Landes. Außerdem muss seit mindestens zwei Jahren durchgehend – gerechnet ab 1. Oktober des jeweiligen Jahres – der Hauptwohnsitz in Wels bestehen.

Für die Gewährung des Zuschusses gelten **Einkommensgrenzen** von 1.322,92 Euro für Ein-Personen-Haushalte und 2.078,65 Euro für Haushalte mit Ehegatten oder Lebensgefährten. Für jede weitere unterhaltsberechtigten Person im Haushalt, die Anspruch auf Familienbeihilfe hat, erhöht sich die Einkommensgrenze um jeweils 109 Euro. Der **Antrag** kann von **Donnerstag, 1. bis einschließlich Freitag, 30. Oktober**, jeweils von **08:00 bis 12:00 Uhr** im **Rathaus** (Stadtplatz 4) gestellt werden. Zusätzlich ist die Antragstellung von 1. bis 31. Oktober auch unter

wels.at/foerderungen möglich.

Bei der Antragstellung sind die entsprechenden **Einkommensnachweise** vorzulegen bzw. bei einer digitalen Antragstellung als PDF hochzuladen. Nötig ist ein amtlicher **Lichtbildausweis**, weiters entweder ein Pensionsbescheid, die Lohn- und Gehaltszettel der vergangenen drei Monate vor Antragstellung, ein Gerichtsbeschluss oder Vergleich über die Höhe der Unterhaltsleistungen, ein Nachweis über den Bezug von Leistungen des AMS oder der ÖGK bzw. sämtliche sonstigen Einkommensnachweise.

Anspruchsberechtigte **Bezieher von Sozialhilfe** müssen auch **einen Antrag stellen**. Für nähere Infos steht die Dienststelle Sozialservice und Frauen unter **Tel. +43 7242 235 3800** bereit.

Die hohen Kosten für Energie, Wohnen und Lebensmittel stellen für viele Menschen nach wie vor eine große finanzielle Belastung dar. Besonders einkommensschwache Haushalte spüren die Teuerung im Alltag. Mit dem Weihnachtszuschuss wollen wir als Stadt Wels gezielt unterstützen und den Betroffenen gerade in der Weihnachtszeit eine finanzielle Entlastung ermöglichen.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl
und Sozialreferentin
Vizebürgermeisterin
Christa Raggl-Mühlberger**

Über 2.000 Einsätze im ersten Halbjahr: Welser Ordnungswache zog erste Bilanz

Sechs Monate nach der Gründung zieht die Ordnungswache Stadt Wels GmbH eine erste Bilanz. Parallel zu Aufbau und Ausbildung des zehnköpfigen Teams wurde die Einsatzfähigkeit im gesamten Stadtgebiet hergestellt. Bis Ende Juli wurden 2.034 Einsätze und Vorfälle dokumentiert, darunter 413 behördliche Aufträge, 214 Anzeigen und 168 Ermahnungen.

Die Ordnungswache ist dort, wo die Welser sie brauchen. Wer sich an die Regeln hält, hat in ihr einen Partner – wer nicht, spürt die Konsequenzen. Der Neustart als GmbH hat sich bereits bezahlt gemacht.

**Sicherheitsreferent
Vizebürgermeister
Gerhard Kroiß**

Die behördlichen Aufträge – darunter Briefzustellungen, Wohnsitzerhebungen und die Unterstützung der Dienststellen Sozialservice und Frauen, Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten sowie des amtsärztlichen Veterinärdienstes – belegen die **enge Zusammenarbeit mit dem Magistrat** und mit externen Stellen wie der Poli-

Mein Team hat Ausbildung und Aufbau in Rekordzeit gestemmt und steht seit dem ersten Tag auf der Straße. Auf diese Mannschaft bin ich stolz. Die Welser können sich auf uns verlassen.

**Mag. Thomas Schwarzmüller
(Geschäftsführer Ordnungswache Stadt Wels GmbH)**



Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Bildmitte) mit Mitarbeitern der Welser Ordnungswache.

zei. In der Vollzugspraxis wird **ermahnt und aufgeklärt**, bei fortgesetzten oder gravierenden Verstößen folgt die **Anzeige**.

Seit April liegen die Monatswerte durchgehend über 340 Einsätzen; der Juli erreichte mit 433 dokumentierten Einsätzen den **bisherigen Höchstwert**. Gegenüber dem ersten Quartal, wo noch zahlreiche Schulungen absolviert wurden, haben sich die monatlichen Einsatzzahlen mehr als verdoppelt.

In den kommenden Monaten werden die Mitarbeiter der Wel-

ser Ordnungswache bei ihrer Arbeit einen **Schwerpunkt** auf das **Thema Müll** – und hier vor allem die Vermüllung mit **Zigarettenstummeln** auf Spielplätzen und in Parks – legen. Die **Kontrollen** werden dabei **auch in Zivil** durchgeführt. Weitere Schwerpunkte werden die **Kontrolle des Alkoholverbots am Kaiser-Josef-Platz** sowie die **Einhaltung** der im Gemeinderat beschlossenen **Grünanlagen-Verordnung** sein.

Erreichbar ist die Ordnungswache Stadt Wels GmbH per

Leinen- und Maulkorbpflicht

Aus gegebenem Anlass erinnert die Stadt Wels an die Leinen- und Maulkorbpflicht bei Hunden: An öffentlichen Orten innerhalb des Ortsgebietes gilt: Leine oder Maulkorb – eines von beiden ist stets Pflicht. In besonders sensiblen Bereichen – beispielsweise bei größeren Menschenansammlungen oder an Orten, an denen sich viele Kinder aufhalten – müssen Hunde sowohl an der Leine als auch mit Maulkorb geführt werden. Hunde spezieller Rasse (ab dem 12. Lebensmonat, sofern kein Befreiungsbescheid vorliegt) sowie behördlich als auffällig eingestufte Hunde unterliegen generell der kombinierten Leinen- und Maulkorbpflicht – mit Ausnahme eingezäunter Freilaufflächen, wo zumindest Maulkorbpflicht gilt. Verstöße gegen die Leinen- oder Maulkorbpflicht werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von 200 bis 7.000 Euro geahndet.

E-Mail unter **office@ow-wels.at** oder unter Tel. +43 7242 235 4601. Weitere Infos sind zudem unter **www.ow-wels.at** im Internet ersichtlich.

NEUERÖFFNUNG IN WELS

REPEAQ Rehab & Performance

Mit einer feierlichen Eröffnung hat das REPEAQ Physiozentrum in der Salzburgerstraße 38 in Wels seine Türen geöffnet.

len Behandlung steht ein großzügiger Trainingsbereich für den gezielten Aufbau von Kraft, Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit zur Verfügung.

REPEAQ bietet moderne Physiotherapie mit den Schwerpunkten **Orthopädie**, **Sportphysiotherapie** sowie **Rehabilitation nach Verletzungen und Operationen**. Neben der individuel-

Das erfahrene Therapeutenteam begleitet sowohl Freizeit- und Leistungssportler als auch Menschen mit Beschwerden im Alltag auf dem Weg zurück zur Gesundheit und Bewegung.



Gratulierten Mario Holzinger BSc. (2.v.r.) vom REPEAQ-Team: Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (1.v.r.), Stadtrat Ralph Schäfer, MSc. (1.v.l.) und Gemeinderat Alessandro Schatzmann (2.v.l.). © PRIVAT



Finde uns auf Instagram!
[instagram.com/stadtwels](https://www.instagram.com/stadtwels)



Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER

GÄRTNEREI



HERBSTZEIT IST PFLANZZEIT

Obstsortenschau
bis Ende
Oktober 2026



Violen
Stiefmütterchen,
Eigenproduktion;
9-cm-Topf

€0,79

Calluna Heidekraut
winterhart;
10-cm-Topf

€1,99

WORKSHOP „HERBSTSTRAUSS“
Do. 17.9., 10 – 11 Uhr
oder Sa. 19.9., 14 – 15 Uhr
€ 49,99 Anmeldung unter:
office@dopetsberger.at

www.dopetsberger.at

4600 Wels • Flugplatzstraße 38 • Tel. 07242 / 42 054 • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig bis Ende Oktober 2026.

Berufung
Leben!

Klinikum
Wels-Grieskirchen

Klinikum Wissensforum

Tumor, Gelenke, Prostata

23. Sept. 2026
18:00 Uhr

Stadthalle Wels



KI und Roboterchirurgie: Wie Eingriffe heute schonend und maximal wirksam durchgeführt werden.

Programm
www.klinikum-wegr.at

Eine Veranstaltungsreihe
in Kooperation mit:

ORF RADIO oö
Weil wir Oberösterreich lieben

Aktionstag Hautgesundheit im Welldorado

Gut angenommen wurde der vom städtischen Gesundheitsdienst am Donnerstag, 20. August im Welldorado-Freibad veranstaltete Aktionstag zur Hautgesundheit.

Neben einem **Vortrag** von MR Prim. **Dr. Werner Saxinger** MSc. (Leiter Abteilung für Haut- und Geschlechtskrankheiten am Klinikum Wels-Grieskirchen) zum Thema „Sonne mit Wonne – Vorsorge und Therapie hautnah betrachtet“ gab es einen **Infostand**

der Stadt mit viel Wissenswertem und ein Gewinnspiel mit tollen Preisen. Auch Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** (in Vertretung von Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl**) und Gesundheitsreferent Vizebürgermeister **Mag. Klaus Schinninger** statteten der Veranstaltung einen Besuch ab.

Im Bild (v.l.): Prim. Dr. Werner Saxinger MSc., Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger, das Team des Gesundheitsdienstes, Maria Sauer (GF Krebshilfe OÖ) und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.



Mieterschutzverband Oberösterreich



Einen Sprechtag hält der Mieterschutzverband O.Ö. **jeden Dienstag (außer jeden 2. Di im Monat) von 09:00 bis 12:00 Uhr** in der **AK-Bezirksstelle, Roseggerstr. 8** ab.
Telefon **+43 680 219 38 48**.

Pensionsversicherungsanstalt Sprechtag



Jeden **Montag** und **Mittwoch** in der **ÖGK Wels** (Hans-Sachs-Straße 4). An Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Zur Vorsprache bitte unbedingt Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitbringen! Tel. Voranmeldung: **Tel. +43 5 0303 36 170**

SPRIT SPAREN, ELEKTRISCH FAHREN.

Bis zu 130 km rein elektrisch fahren.



€ 6.000,-¹ Plug-in-Hybrid-Prämie

CUPRA

CUPRAOFFICIAL.AT

5 JAHRE GARANTIE²

1) Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. MwSt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Gültig für Privatpersonen bei Kauf eines CUPRA Plug-in-Hybrids bis 05.11.2026. Kann nicht mit der DSG- bzw. Allrad-Prämie kombiniert werden. 2) Herstellergarantie für 5 Jahre od. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 1,3-2,6 l/100 km. Stromverbrauch: 13,0-24,7 kWh/100 km. CO₂-Emission: 28-58 g/km. Symbolfoto. Stand 06/2026.

Lugmayr

Karl-Schönherr-Straße 1
4600 Wels
Manuel Lugmayr 0660/426 66 60
manuel.lugmayr@lugmayr.at
Manuel Dörr 0660/217 16 31
manuel.doerr@lugmayr.at
www.lugmayr.at

Blaue Elf Wels: Spatenstich für ein neues Sportheim

Der Welser Traditionsfußballverein Blaue Elf Wels schlägt ein neues Kapitel in seiner Vereinsgeschichte auf.

Mit dem offiziellen Spatenstich im Beisein von Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** sowie **Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß** fiel der Startschuss für den lang ersehnten Neubau des Vereinsheims. Das veraltete Bestandsgebäude wird durch eine moderne, barrierefreie und energieeffiziente Sportanlage ersetzt, die den Anforderungen von der

Jugend- bis zur Kampfmannschaft gerecht wird.

Der Neubau war dringend notwendig geworden, da die alte Infrastruktur nach jahrzehntelanger Nutzung nicht mehr zeitgemäß war. Das neue Sportheim wird neben modernen Kabinentrakten und Sanitäreinrichtungen auch einen Clubraum sowie optimierte Lagerflächen bieten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Nachhaltigkeit: Eine moderne Heizungsanlage soll die laufenden Betriebskosten des Vereins dauerhaft senken.



Im Bild (v.l.): Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Obmann Christian Baurner BA MSc., Kassier Thomas Vogl und Kampfmannschaft-Trainer Christoph Lauber.

© PRIVAT

Grätzltreff Innenstadt

„RED MA DRÜBER“

„RED MA DRÜBER“ beim Würstelstand!
Nicht wurscht: IHRE ANLIEGEN!

- **Dienstag, 6. Oktober 2026**
- **17:00 bis 19:00 Uhr**
- **Würstelstand „Is ma Wuascht“
Herrengasse**

Sicherheitsreferent **Vizebürgermeister Gerhard Kroiß** und Planungsreferent **Stadtrat Ralph Schäfer, MSc** freuen sich auf Ihr Kommen!



Nur bei
Schönwetter



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel. +43 7242 235 0, E-Mail: post.magistrat@wels.gv.at
Verlags- und Herstellungsort: Wels | **Layout:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit, Stadt Wels | **Irrtum, Druckfehler und Änderungen vorbehalten** | **Datenschutz:** Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt (Wels informiert), auf Social Media (Facebook und Instagram) und der Website (wels.gv.at) verwendet werden können. **Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz**

Aktion „Girls in Politics“: Jetzt bewerben!

Auch heuer nimmt die Stadt Wels am **Projekt „Girls in Politics“** teil. Die Aktion, ins Leben gerufen vom Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung, vom Gemeindebundes und vom Städtebundes, findet österreichweit zum bereits fünften Mal statt.

Ziel dahinter ist, **Mädchen und jungen Frauen** einen **praktischen Einblick in die Kommunalpolitik** zu ermöglichen und so dazu beizutragen, diese politische Ebene ein Stück weiblicher zu machen. Die Teilnehmerinnen erhalten einen **Einblick in das politische Amt**, das dadurch „erlebbar“ wird.

Eingeladen sind Mädchen zwischen der **8. und 10. Schulstufe** (zirka 13 bis 15 Jahre). Der Termin findet am **Donnerstag, 22. Oktober** von **09:00 und 14:00 Uhr** statt.

Die Mädchen bzw. jungen Damen haben die Gelegenheit, während dieses Zeitraumes Frauenreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** zu begleiten.

Nach dem Empfang im Rathaus und einer kleinen Einführung werden die Teilnehmerinnen mit dem Stadtsenatsmitglied zu Gesprächen und Terminen mitgehen. Selbstverständlich erhalten die Teilnehmerinnen ein

Teilnahmezertifikat, das sie in der Schule als Entschuldigung für die Abwesenheit vorlegen können.

Interessierte haben ab sofort die Möglichkeit, sich bis **spätestens Donnerstag, 15. Oktober** bei der städtischen Frauenbeauftragten Claudia Glössl, MAS MSc MA per E-Mail unter **fg@wels.gv.at** oder unter **Tel. +43 7242 235 5050** zu melden. Dort erhalten interessierte junge Mädchen (und ihre Eltern) auch **nähere Infos** zum Ablauf und zum Termin.

Hintergrund der Aktion ist die Tatsache, dass **nur rund 26 Prozent der Gemeinderatsmitglieder** in den österreichischen Städten und Gemeinden und **nur rund 11 Prozent der Bürgermeister Frauen** sind. Je nach Bundesland variiert der Frauenanteil bei Bürgermeisterinnen zwischen sechs Prozent (Vorarlberg) und 15 Prozent (Niederösterreich). Lediglich in den Wiener Bezirksvertretungen ist der Frauenanteil an der Spitze höher (26 Prozent).

Einen Frauenanteil von mindestens der Hälfte im Gemeinderat oder der Bezirksvertretung gibt es nur 31-mal. Frauen sind somit an der Spitze der Kommunalpolitik unterrepräsentiert, obwohl sie die Mehrheit der Bevölkerung sind.

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Politik ist nichts, das nur andere machen. Gerade auf kommunaler Ebene kann man unglaublich viel bewegen und das

eigene Lebensumfeld aktiv mitgestalten. Ich möchte die Mädchen deshalb ermutigen: Kommt vorbei, schaut euch an, wie Politik in Wels funktioniert, stellt eure Fragen und bringt eure Ideen ein. Vielleicht entdeckt die eine oder andere dabei, dass Kommunalpolitik genau der richtige Ort ist, um selbst etwas zu verändern. Unsere Gesellschaft braucht junge Frauen, die den Mut haben, ihre Stimme zu erheben und Verantwortung zu übernehmen.“



Du wolltest immer schon wissen, was eine Bürgermeisterin macht? Du willst einen Einblick in die Kommunalpolitik bekommen?

Dann melde Dich an zu **Girls in Politics** und begleite einen Tag lang deine Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger**.

Wer?	Mädchen zwischen 13 und 15 Jahren (8. – 10. Schulstufe)
Wann?	Donnerstag, 22. Oktober 2026, 9:00 bis 14:00 Uhr
Wo?	Rathaus der Stadt Wels (Stadtplatz 1)

Details und Anmeldung bis Donnerstag, 15. Oktober 2026 bei der städtischen Frauenbeauftragten Claudia Glössl, MAS MSc MA, E-Mail: **fg@wels.gv.at** oder Tel. **+43 7242 235 5050**.

bmfwf.gv.at/girlsinpolitics

Bundesministerium Frauen, Wissenschaft und Forschung

Österreichischer Gemeindebund

Österreichischer Städtebund

wels.at



BESTATTUNG

WELS · MARCHTRENK

Ihre Stütze
für einen würdevollen Abschied

Bestattung
der Stadt Wels GmbH
Stadtplatz 20
4600 Wels

liebevolle Begleitung 24/7
jederzeit erreichbar 07242/47064
www.bestattung-wels.at

Sommersprachcamps in den Ferien

Auch heuer organisierte das „Institut Interkulturelle Pädagogik“ der Volkshochschule Oberösterreich mit Unterstützung der Stadt Wels ein Sommersprachcamp in der Welser Mittelschule 6 Vogelweide.

36 Kinder im schulpflichtigen Alter zwischen fünf und elf Jahren nutzten dabei unter dem Motto „Superhelden – Mut, Stärke und Teamgeist“ die Gelegenheit, sich **auf das kommende Schuljahr vorzubereiten**. An den **Vormittagen** lag der Fokus auf der **Förderung der sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten** der Kinder. An den **Nachmittagen** konnten die Kinder, passend zum Camp-Motto, ihrer **Fantasie freien Lauf lassen** und in der Kreativwerkstatt malen, basteln und gestalten.

Auch Bewegung kam bei Ausflügen und Aktivitäten wie Fuß-

ball und Geschicklichkeitsspielen nicht zu kurz. Bildungsreferent Vizebürgermeister **Mag. Klaus Schinninger** überzeugte sich während des Camps vor Ort vom erfolgreichen Ablauf.

English Summer Week der Mittelschule 8 Lichtenegg

An der **English Summer Week** der **GET Academy** in der Mittelschule 8 Lichtenegg nahmen **38 Kinder** teil. Beim englischen Ferienprogramm des österreichischen Unternehmens **RIESPO Education & Sportbetriebs GmbH** konnten die Teilnehmer das englische Sprachtraining mit viel Action, Spielen, Songs und Sport hautnah miterleben. Ziel war es, durch Bewegung und Neugierde auf neue Kulturen ein starkes Interesse an der englischen Sprache zu wecken. Native Speaker aus aller Welt vermittelten Englisch auf eine lebendige, anregende Art.

Bildungsreferent Vizebürgermeister **Mag. Klaus Schinninger** stattete dem Sprachcamp

einen Besuch ab und überzeugte sich vom erfolgreichen Ablauf.



Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger überzeugte sich vom erfolgreichen Ablauf in der Mittelschule 8 Lichtenegg (oben) und in der Mittelschule 6 Vogelweide (unten).



Fahrschule

www.maxtrenks.at

MAX | RENKS
4600 Wels | Adlerhof 22, 07242/44623



Heimatvertriebene in OÖ: Erinnerungstag in Wels

Seit einer am 15. Oktober 2008 unterschriebenen Erklärung trägt auch das Land Oberösterreich eine Patenschaft für die Donauschwaben, Siebenbürger Sachsen, Sudetendeutschen, Buchenlanddeutschen und Karpatendeutschen, die alle im Kulturverein der Heimatvertriebenen in Oberösterreich mit Sitz im Welser Herminenhof organisiert sind.

Seit 2008 veranstalten die genannten Landsmannschaften jedes Jahr im Juni den **Erinnerungstag der Heimatvertriebenen in Oberösterreich**.

Diesmal war der **Landesverband der Siebenbürger Sachsen in Oberösterreich** unter Landesobmann **Konsulent Manfred Schuller** aufgerufen, diesen Erinnerungstag durchzuführen. Er

lud dazu unter dem Leitgedanken **„Erinnerung pflegen heißt Verantwortung tragen“** in die Welser Landesmusikschule ein.

Als Ehrengäste nahmen unter anderem Nationalratsabgeordneter Mag Paul Hammerl (4.v.r.; in Vertretung von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl), Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger (4.v.l.) und Landtagsabgeordneter Ing. Michael Fischer (5.v.r.) an der Veranstaltung teil.

Für die niveauvolle musikalische Umrahmung sorgte die 21-jährige **Pianistin Brianna Nicole Reiter** am Klavier. Die an den Landesmusikschulen Ansfelden und Wels ausgebildete mehrfache „prima la musica“-Preisträgerin verzauberte mit Stücken von Schubert, Chopin und dem einstigen siebenbürgischen Wunderkind Carl Filtsch.

Siebenbürger Sachsen Wels feierten das 37. Kronenfest

Ihr 37. Kronenfest feierten die Siebenbürger Sachsen Wels. Die Veranstaltung folgte auch heuer einem altüberlieferten Brauch in den deutschen Dörfern Siebenbürgens, das in Hermannstadt im Jahr 1764 als „Baumbesteigen am Johannes-Tag“ erstmals schriftlich festgehalten wurde. Trotz sommerlicher Hitze besuchten mehr als 200 Gäste das Fest im Welser Herminenhof.



Als **Ehrengäste** begrüßte Altknecht und Nachbarvater Dr. Christian Schuster den Honorarkonsul der Republik Rumänien in Linz, Dr. Wolfgang Berger-Vogel, sowie unter anderem Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, die Stadträte Stefan Ganzert und Dr. Martin Oberndorfer sowie Nationalratsabgeordneten Mag. Manfred Sams.

Der Bundesobmann der Siebenbürger Sachsen in Österreich, Konsulent Manfred Schuller, nutzte den Festakt, um das **Ehrenzeichen in Gold** des **Bundesverbands der Siebenbürger Sachsen in Österreich** an

Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** zu verleihen (Bild). Er bedankte sich damit für die jahrelange wohlwollende Unterstützung, die die örtliche Gemeinschaft der Siebenbürger Sachsen vor allem im Hinblick auf ihre Aktivitäten im Sinne der Städtepartnerschaft mit Bistritz sowie als aktiver Teil des Welser Kulturlebens durch die Stadt Wels und ihren Bürgermeister genießen.

Nach der Kronenpredigt und einem Zuckerregen aus der Krone für die anwesenden Kinder folgten drei Volkstanzdarbietungen unter dem Kronenbaum, einmal von der Kindertanzgruppe der Siebenbürger Sachsen in Wels und zweimal von der Volkstanzgruppe Micheldorf.



Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung, optimale Umsetzung und Pflege.

☑ PRIVATGÄRTEN

☑ ÖFFENTLICHE STELLEN

☑ UNTERNEHMEN

office@traumgarten-strasser.at

0664 / 26 46 114

www.gartengestaltung-wels.at



Gerne für Ihre Wünsche im Außenbereich da!

☑ von den Erdarbeiten bis zur

☑ regelmäßigen Baum- & Strauchpflege

Wir machen in Grün

Skatehalle Wels



• ERÖFFNUNGSFEIER

Freitag, 18.09.2026 | 16:00 Uhr
Anmeldung bis spätestens 17. September 2026
per E-Mail an sz@wels.gv.at



• SKATE-VORFÜHRUNG | RAMPEN AUSPROBIEREN | BUFFET

• KOSTENLOSE NUTZUNG

Skatehalle Wels | Bauernstraße 41

wels.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wels | Irrtum, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. | Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt (Wels informiert), auf Social Media (Facebook und Instagram) und der Website (wels.gv.at) verwendet werden können. Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz

Saison
2026/2027

Saisonstart EISLAUFEN Samstag, 17. Oktober

Zur **Eröffnung** ist der **Eintritt** von
14:00 bis 16:45 Uhr **kostenlos!**
Von **19:00 bis 21:45 Uhr** findet
die **Eröffnungs-Eisdisco** statt!

Eishalle Wels

Bauernstraße 43, 4600 Wels

Tel. +43 7242 235 6901

E-Mail: sz@wels.gv.at

Alle Termine und
Infos zum Eislaufen,
Eisdisco, Kurse,
Specials uvm. im
Internet!

wels.at/eishalle



Freiheit auf vier Rädern: Messe „Caravan Salon Austria 2026“

Von Mittwoch, 14. bis Sonntag, 18. Oktober wird die Messe Wels wieder zum Treffpunkt für alle Camping-Fans.

Unter dem Motto „Urlaub. Abenteuer. Freiheit.“ präsentiert Österreichs Leitmesse die neuesten Reisemobile, Wohnwagen sowie Zubehör und Autarkie-Lösungen für jeden Reisetraum. Ein besonderes Highlight ist heuer

die Halle 22: Hier dreht sich alles um Vanlife und Adventure. Ein weiteres Highlight ist der neue „Outdoor adVANTure Bereich powered by Wolfs Adventure,“ mit Do-It-Yourself-Ausbau, Dachzelten und Offroad-Abenteuer. Spannende Reisevorträge im Reisekino und Tagungszentrum runden das Angebot ab. Nähere Informationen zur Messe finden Interessierte unter **caravan-salon.at** im Internet.

Neu: Statistisches Jahrbuch

68 Seiten mit Zahlen, Daten und Fakten zur Entwicklung und Struktur von Wels umfasst das aktuelle Statistische Jahrbuch der Stadt.

Die zuständige Dienststelle Präsidium hat das Datenmaterial zusammengetragen und in folgende **Lebensbereiche** gegliedert: Stadtgebiet; Bevölkerung; Gesundheit und Umwelt; Soziales; Bildung, Kultur, Freizeit; Gebäude und Wohnungen; Versorgung und Verkehr; Wirtschaft und Arbeitsmarkt; Personal und Finanzen sowie Wahlen. Das Nachschlagewerk ist demnächst als PDF-Datei unter **www.wels.gv.at > Lebensbereiche > Verwaltung und Service > Wels in Zahlen > Berichte** ersichtlich und enthält neben vielen Zahlen, Daten und Fakten auch zahlreiche interessante Details über die Stadt Wels.



Zivilschutz-Probealarm

Samstag, 3. Oktober 2026 von 12:00 bis 12:45 Uhr **WELS**

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe:



Warnung:



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten. Verhaltensmaßnahmen beachten.

Alarm:



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Entwarnung:



Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober 2026 nur Probealarm!



Sommerfest 2026

34 Millionen Euro Umsatz, 91 % Exportanteil und beste Zukunftsaussichten: ECON blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Beim Sommerfest feierte das Team die gemeinsamen Erfolge und das Unternehmenswachstum.

Werden auch Sie Teil des #teamECON.

Aktuelle Stellenangebote unter: www.econ.eu/karriere.html
Auch Initiativbewerbungen sind willkommen: jobs@econ.eu

ECON GmbH | Biergasse 9 | Weißkirchen an der Traun

Sicherheitsreferent Gerhard Kroiß begrüßt geplantes ÖBB-Alkoholverbot

Auf große Zustimmung stößt beim Welser Sicherheitsreferenten Vizebürgermeister Gerhard Kroiß die mediale Ankündigung von Infrastrukturminister KommR Peter Hanke, dass künftig auf allen österreichischen Hauptbahnhöfen – und somit auch in Wels – ein Alkoholverbot gelten sollte.

Kroiß verweist in diesem Zusammenhang auf das bereits seit 2013 geltende Alkoholverbot am Bahnhofsvorplatz: Dieses habe entscheidend dazu beigetragen, die dort zuvor sehr häufigen Alkohol-

exzesse, Raufereien und Sachbeschädigungen einzudämmen. Zusätzlich zur Kontrolle dieser ortspolizeilichen Verordnung durch die Ordnungswache Stadt Wels GmbH soll – wie berichtet – auf Initiative der Stadt Wels eine Videoüberwachung installiert werden. Der entsprechende Finanzierungsbeschluss wurde im Stadtsenat am Donnerstag, 6. August mit Stimmenmehrheit gefasst.

Von der Kombination dieser beiden Maßnahmen mit dem nun vorgesehenen Alkoholverbot im Hauptbahnhof selbst erwartet sich der Vizebürgermeister eine weitere Verbesserung des sub-

jektiven Sicherheitsgefühls für die Nutzer des öffentlichen Verkehrs. Allerdings sei es ganz wichtig, dass die ÖBB Operative Services (früher als „Mungos Sicher & Sauber“ bekannt) die Einhaltung des Verbotes auch wirklich konsequent kontrollieren.



Geförderte Eigentumswohnungen in Wels & Wels Land

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE ZUKUNFTSVORSORGE!



Häuser B + C1/C2
BEREITS IN BAU

HWB 33 - 37, fGEE 0,66 - 0,72

WOHN-PARK EUROPASTRASSE

Geförderte Eigentumswohnungen in Lichtenegg mit 42 bis 136 m² mit schönem Eigengarten oder Balkon. Optimale Verkehrsanbindung und beste Infrastruktur.



Geförderte
MIETKAUFWOHNUNGEN!

Haus B4: HWB 43 fGEE 0,67 | Haus C: HWB 32 fGEE 0,60

LAMBACH LENAUPARK Häuser B4 und C

Geförderte Mietkaufwohnungen in Lambach, 48 bis 93 m² mit Eigengarten, Terrasse oder Balkon, Fertigstellung Frühjahr 2027

In Kooperation mit Ringstraßen-Immobilien GmbH

Kontakt: Daniel Mayrhuber
0664 30 82 669



NORIKUM

Augenarztordination Übernahme in Wels



OA Dr. Carmine Sabia

FACHARZT AUGENHEILKUNDE & OPTIMETRIE



Seit September 2025 wurde die Wahlarztordination von OA Dr. Martin Pillichshammer durch OA Dr. Carmine Sabia übernommen.

Das Studium der Humanmedizin absolvierte Herr Dr. Sabia in Rom, die Ausbildung zum Augenfacharzt am Klinikum Wels-Grieskirchen.

Herr Dr. Sabia leitet die Glaucomambulanz (Grüner Star) am Klinikum Wels-Grieskirchen und ist sowohl konservativ als auch chirurgisch tätig.

UNSERE ADRESSE:

Grieskirchner Straße 49 – 4600 Wels
(Gesundheitszentrum Augen Tagesklinik – Klinikum Wels)

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 15 bis 20 Uhr

Wir freuen uns auf eine Terminvereinbarung:

Telefonisch unter: +43 (0) 660 3228008

Per Mail: dottore@augenarzt-sabia.at

Online über unsere Website www.augenarzt-sabia.at

Jubiläum: Bienenfreundliche Gemeinde

Seit genau fünf Jahren darf sich die Stadt Wels offiziell „Bienenfreundliche Gemeinde“ nennen.

Neben diesem Zertifikat des **Landes Oberösterreich** erhielten damals bei der Internationalen Klimabündiskonferenz in den Minoriten auch die **Stadtgärtnerei** sowie die ihr untergeordneten Einrichtungen Tiergarten, Tierheim und Friedhof die Auszeichnung als **Klimabündnisbetrieb**.

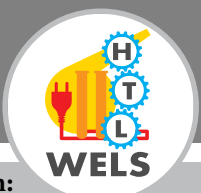
Zu diesem Jubiläum trafen sich im Bild v.r. Stadtrat **Thomas Rammerstorfer** (Umwelt- und Klimaschutz), die städtische Beauftragte für diese Bereiche **Ing. Birgitt Wendt**, Bürgermeister

Dr. Andreas Rabl, **Georg Wiesinger** BSc BSc (Klimabündnis OÖ) und **Dipl.-Ing. Christoph Haslmayr** (als Leiter der Dienststelle Stadtgärtnerei für rund 600.000 Quadratmeter öffentliche Grünflächen zuständig) am Zwinger, der momentan für die nächstjährige **Landesgartenschau** zum „ideenreichen Stadtgarten“ umgebaut wird.

Wie berichtet, hat die Stadtgärtnerei gemeinsam mit dem **Welser Imkerverein** den **Bienenerlebnisweg** in Mitterlaab erneuert. Einen Überblick über die weiteren Aktivitäten der Stadt Wels für die Bienen ist unter **wels.at/umwelt > Umweltschutz > Wels rettet die Bienen** ersichtlich.



Abendschule Ausbildung mit Qualität!



Wir bieten diese Ingenieurs-Fachrichtungen:



Chemie
(Abendschule / Kolleg)



Mechatronik
(Abendschule / Kolleg)

- In 3 oder 4 Jahren zum **vollwertigen HTL Abschluss**
- AHS und BRP Absolventen willkommen, auch mit begunnenem Studium
- Modulare & individuelle Anrechnungen möglich
- **Praktisch kostenlose, berufsbegleitende Ausbildung** in modernen Chemielaboratorien und Werkstätten



Jetzt
anmelden
für
deine
Zukunft!

www.htl-wels.at
YouTube: HTL Wels TV



Zur HTL



Infoabend: 14.09.2026 um 18:00 Uhr
Anmeldungen jederzeit!

Wir stehen stets gemeinsam im Ring.



Check deinen
Job!



Als Motor der Landwirtschaft, erfolgreicher Dienstleister und Jobdrehscheibe in der Region gestalten wir eine gute Zukunft für alle – MACH MIT!

www.maschinenring.at/jobs

Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land



Maschinenring

AUSWERTUNG LIEGT VOR

Aktion „Mehr Sicherheit für Wels“

Von Anfang März bis Ende Juni hatten Welser Bürger die Möglichkeit, online oder telefonisch bei der Ordnungswache Stadt Wels GmbH Vorschläge für weitere Verbesserungen im Sicherheitsbereich einzubringen. Die Analyse ist nun abgeschlossen und zeigt die folgenden Ergebnisse:

Bis Dienstag, 30. Juni waren bei der OW insgesamt **65 Meldungen** aus der Bevölkerung eingelangt. Mit 35 betraf **mehr als die Hälfte** davon den Bereich der **Verkehrssicherheit**, der Rest hatte **allgemeine Sicherheitsanliegen** beziehungsweise das **subjektive Sicherheitsgefühl** zum Inhalt.

Beispiele für die **letztgenannten Bereiche** waren etwa

- nicht ausreichende Beleuchtungen der Neustadt-Unterführung, der Freieung, am Minoritenplatz und in der Minoritengasse sowie im ÖBB-Parkdeck,



Stadtpolizeikommandant Oberstleutnant Stefan Müller, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

- nächtliche Treffen von Personengruppen in Parkanlagen (Grünbachplatz, Freieung, Spielplatz bei der Römerbrücke, Freizeitanlage Wimpassing) oder
- als nicht (mehr) standsicher empfundene Bäume, deren Überprüfung angeregt wurde.

Beim Thema **Verkehrssicherheit** standen vor allem Anliegen rund um den **Straßenraum** im Mittel-

punkt. Insgesamt 31 Meldungen betrafen beispielsweise

- Verkehrsführungen und Kreuzungsbereiche,
- Sichtverhältnisse oder
- bauliche Gegebenheiten.

Alle eingelangten Hinweise wurden **umgehend geprüft** und an die jeweils zuständigen Dienststellen der Stadt Wels weitergeleitet. Anliegen, die den Aufgabenbereich der OW

betrafen, flossen bereits direkt in die Einsatzplanung und Schwerpunktsetzung ein. So wurde und wird weiterhin eine verstärkte Kontrolle des geltenden **Nikotin- und Alkoholverbotes** im Bereich der **Spielgeräte** durchgeführt.

Künftige **Anregungen** zum Sicherheitsbereich – und darüber hinaus zu allen weiteren Themenbereichen – können Bürger direkt beim Beschwerdemanagement im Büro des Bürgermeisters per E-Mail unter **bdb@wels.gv.at** oder unter **Tel. +43 7242 235 3003** einbringen.

Auch die **Ordnungswache Stadt Wels GmbH** kümmert sich weiterhin gewissenhaft um alle Anliegen. Jene, die nicht unbedingt in ihre Zuständigkeit fallen, werden umgehend den zuständigen Stellen zur Bearbeitung übermittelt. Die Einsatzzentrale ist werktags 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter **Tel. +43 7242 235 4604**, sonst unter **Tel. +43 7242 235 4601** und per E-Mail unter **office@ow-wels.at** erreichbar.





Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**

nach dem Leben



Einladung zum geführten Spaziergang
auf unserem Waldfriedhof Tillysburg

25.09.2026, 16 Uhr
17.10.2026, 13 Uhr
07.11.2026, 13 Uhr

Gemeinsames Gedenken zu Allerheiligen mit Musik und einfühlsamen
Trauerworten am Sonntag, den 01.11.2026, ab 11 Uhr

Weitere Informationen unter +43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at

Hundefreilaufzone im Volksgarten: Eröffnung Anfang Oktober

Aufgrund der heißen und trockenen Witterung dauert im Volksgarten Neu bei der künftigen Hundefreilaufzone die Anwuchsphase beim Rasen und den Gehölzen länger als geplant.

Die rund **2.000 Quadratmeter** große eingezäunte Fläche steht daher erst **Anfang Oktober** zur Verfügung.

Im übrigen Volksgarten gilt für Hundebesitzer Folgendes: Die Vierbeiner benötigen auf den Spiel-

plätzen **Maulkorb** und **Leine**, im übrigen Parkbereich reichen Maulkorb oder Leine, **Hundekot** ist natürlich zu **entfernen**.

Weitere Freilaufzonen befinden sich in der **Pernau** an der Ecke **Negrelli-/Zeppelinstraße** (rund 1.800 Quadratmeter) und in der **Freizeitanlage Wimpassing**: Zur bestehenden (rund 4.100 Quadratmeter) kam dort – wie berichtet – im Juli eine neue (rund 4.500 Quadratmeter) in einem höher gelegenen und damit überschwemmungssicheren Teil.



Welser Burggartenkonzerte: Gelungene Saison 2026

Auf eine rundum gelungene Saison 2026 blicken die Burggartenkonzerte zurück: Mehr als 8.000 Besucher erlebten 13 Konzerte – davon wetterbedingt drei Indoor-Veranstaltungen.

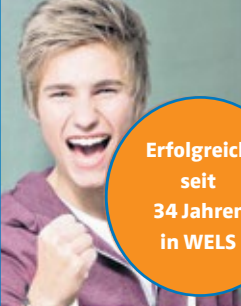
Für Intendant Konsulent Wolfgang Homar war es heuer die 30. Saison, die er veranstaltet. Trotz teilweiser wechselhafter Witterung musste **kein Konzert abgesagt** werden. Die hohe künstlerische Qualität der Darbietungen wurde vom Publikum sichtbar honoriert. Unter dem **Motto „1250 Jahre Castlum Uueles“** bot die Reihe ein

vielfältiges Programm, das musikalische Tradition und Gegenwart überzeugend verband. Das **MusikfestiWels** steuerte **zusätzlich zwei Konzerte** am Freitag, 28. und Samstag, 29. August bei und bereicherte damit die Saison um weitere Höhepunkte. Der **Ausblick auf 2027** ist **vielversprechend**: Im Rahmen der **OÖ Landesgartenschau Wels 2027 „Stadt der Gärten“** entsteht eine enge Kooperation mit dem Oberösterreichischen Blasmusikverband. Neben den Welser Orchestern und der Militärmusik OÖ werden auch Bezirks- und Bezirksjugendorchester die Bühne im Burggarten bespielen. Ein **be-**

sonderes Highlight bildet der Auftritt des **SAR Philharmonics Orchestra** aus **Singapur**. Eröffnet wird die Reihe durch das Landesjugendorchester (LJO). Der **Startschuss** fällt am Donnerstag, **3. Juni** um 20:00 Uhr im Burggarten.

V.l.: Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Intendant Konsulent Wolfgang Homar, Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Dirigent Stefan Spieler (Bezirksorchester Ried im Innkreis) und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.





Jetzt anmelden!

10 Nachhilfestunden GRATIS*

***Bei einer Anmeldung zu unserem laufenden Nachhilfeunterricht**

Profinachhilfe bei Österreichs Nummer 1*
Motivierte und engagierte NachhilfelehrerInnen
ISO-zertifiziert

Wels • Kaiser Josefsplatz 41 • Tel. 07242-44007

***Bedingungen unter www.schuelerhilfe.at/wels**

TOP-TIPP

HIGHLIGHTS auf der Hofbühne Tegernbach

Di	8.9.	20:00	THOMAS MRAZ	Kabarett
Sa	12.9.	19:00	WEINFEST IN TEGERNBACH	
So	20.9.	16:00	JANOSCH TIGER & BÄR	Kindertheater
Do	24.9.	20:00	DMC & C.ZARZER & SKETCHES OF	Konzert
Di	29.9.	20:00	VERENA SCHEITZ & TOM SCHREIWEIS	Kabarett
Mi	7.10.	20:00	SIMON SCHWARZ & MANUEL RUBEY	Kabarett
Fr	9.10.	20:00	ZEPPELIN FLOYD DEEP PURPLE	Konzert
Sa	10.10.	20:00	ZEPPELIN FLOYD DEEP PURPLE	Konzert
So	11.10.	16:00	KASPERLTHEATER TRÖBINGER	Kinder
Mi	28.10.	20:00	DIE VIERKANTER	Acapella Kabarett
Fr	13.11.	20:00	KERNÖLAMAZONEN	Kabarett

KULTURPROGRAMM 2026: www.hofbuehne.at
Karten: 0664 4626256 & info@hofbuehne.at

Mühlbachabsenkung 2026

Laut vorliegendem, rechtsgültigem Bescheid der Stadt Wels findet die Bachabsenkung 2026 des Welser Mühlbachs in nachstehend angeführtem Zeitraum statt:

Beginn der Bachabsenkung:
Samstag, 26. September 2026.

Ende der Bachabsenkung:
Samstag, 3. Oktober 2026.

Im Laufe des Samstags, 26. September, ist mit einer **deutlichen Absenkung des Wasserspiegels** im Mühlbach und seinen Nebengerinnen zu rechnen.

Ab Freitag, 2. Oktober wird ab 18:00 Uhr die Wasserführung

wieder in Etappen erhöht, sodass ab Samstagabend, 3. Oktober, wieder Normalstand erreicht wird.

Sollten im Zuge der Bachabsenkung Müll, Gerümpel und Ablagerungen vorgefunden werden, weist die Wassergenossenschaft Welser Mühlbach darauf hin, dass das Entfernen dieser Materialien ausschließlich in der Verantwortung des Grundeigentümers in subsidiärer Haftung werden, in der Verantwortung des Verursachers liegt.

Das Entsorgen von Grün- oder Strauchschnitt, Bauschutt, Gerümpel etc. im Mühlbach ist untersagt.

Tumor, Gelenke, Prostata: Veranstaltung in der Stadthalle

Schmerzende Hüfte oder Knie, Beschwerden der Prostata oder die Diagnose eines Tumors – gerade mit zunehmendem Alter beschäftigen diese Gesundheitsfragen viele Menschen.

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es heute? Und wie können Eingriffe möglichst schonend und gleichzeitig maximal wirksam durchgeführt werden? Antworten darauf bietet das Klinikum Wissensforum „Tumor, Gelenke, Prostata“ am **Mittwoch, 23. September, um 18:00 Uhr** in der **Welser**

Stadthalle. Der **Eintritt** ist **frei**.

Wichtig: Das Wissensforum findet diesmal nicht am Klinikum, sondern in der Welser Stadthalle statt. Renommierete Experten des Klinikum Wels-Grieskirchen geben an diesem Abend Einblicke in moderne Gelenkmedizin, aktuelle Therapien bei Prostataerkrankungen und hochpräzise chirurgische Verfahren bei Tumorerkrankungen. Als einer der modernsten Gesundheitsversorger des Landes setzt das Klinikum Wels-Grieskirchen auf innovative Technologien, interdisziplinäre Zusammenarbeit und medizinische Spitzenkompetenz.

STADTMUSEUM BURG

Burggasse 13, 4600 Wels



STADTMUSEUM MINORITEN

Minoritenplatz 4, 4600 Wels

TAG DES DENKMALS | SO. 27. SEPTEMBER

Die Burg Wels – ein Denkmal für alle

Führung 14:00 bis 15:00 Uhr

Die Burg Wels zählt zu den ältesten und bedeutendsten Bauwerken der Stadt. Der geführte Rundgang stellt verschiedene Räume und Nutzungen vor. Freigelegte Mauern, wiederentdeckte Fens-tergewände und Zubauten aus dem 19. Jh. zeugen von der wech-selvollen Geschichte des Gebäudes und der Stadt Wels.

Eintritt: frei

Das Minoritenkloster – ein Denkmal für alle

Führung 10:30 bis 11:30 Uhr

Kaum ein Gebäude in Wels spiegelt den Wandel der Zeit so eindrucks-voll wider wie das ehemalige Minoritenkloster. Bei einem geführten Rundgang werden verschiedene Räume und ihre Verwendung durch die Jahrhunderte vorgestellt. Von römischen Fundschichten, mit-telalterlichen Fresken bis zu heutigen Nutzungen.

Eintritt: frei

ORF LANGE NACHT DER MUSEEN

| SA. 3. OKTOBER 2026 | 18:00 BIS 24:00 UHR

WER? WO? WANN? WIESO? RÄTSEL-RALLYE

18:00 bis 24:00 Uhr

TREFFPUNKT STADT Kurzführungen

19:00 Uhr, 20:00 Uhr, 21:00 Uhr, 22:00 Uhr

HISTORISCHE FILMAUFNAHMEN VON WELS

18:00 bis 24:00 Uhr

KAISER-PANORAMA

18:00 bis 24:00 Uhr

STERRER-PANORAMA

18:00 bis 24:00 Uhr

Eintritt: 7 Euro / Kinder unter 12 Jahren frei

DAUERAUSSTELLUNG

18:00 bis 24:00 Uhr

ROM IM KLEINFORMAT Modell-Ausstellung

18:00 bis 24:00 Uhr

WORKSHOP BERNSTEINKETTE

18:00 bis 22:00 Uhr

Eintritt: 7 Euro / Kinder unter 12 Jahren frei

ASFINAG

Totalsperre der Welser A 8 Westspange

Mitte September startet die ASFINAG mit der turnusmäßigen Generalerneuerung der Tunnel Noitzmühle und Steinhaus an der A 8 Innkreis Autobahn (Welser Westspange). Dafür ist die Totalsperre der A 8 Richtung Süden – von der Anschlussstelle Wels-West bis Knoten Voralpenkreuz (A 1/A 8/A 9) – von Dienstag, 15. September (07:00 Uhr) bis Anfang Juli 2027 erforderlich.

Die ASFINAG bringt die Tunnel auf den modernsten Stand der Sicherheitstechnik. Erneuert werden unter anderem Be-

leuchtung, Belüftung, Notruf, Videoüberwachung und Fluchtwege“. Die **Investitionssumme beträgt 110 Millionen Euro.**

Im Tunnelabschnitt steht in Richtung Norden (Suben/Passau) von Dienstag, 15. September bis Samstag, 31. Oktober weiters nur eine Fahrspur zur Verfügung. Der Grund dafür sind Arbeiten an den Fluchtwegverbindungen zwischen den beiden Tunnelröhren (Querschläge).

Die beschilderte Umleitung führt über die A 25 Welser Autobahn Richtung Linz/ Wien bis zum Knoten Haid und weiter auf der A 1 West

Autobahn in Richtung Voralpenkreuz und Salzburg.

Die Umleitung während der ersten Bauphase bis Sommer 2027 bringt mehr Verkehrsaufkommen auf der A 25 in Richtung Linz/Wien.

Um daher die Situation bei der neuralgischen Abfahrt Wels-Nord in Richtung Stadt zu verbessern und das Einordnen zu erleichtern, wird die Abbiegespur bzw. der Verzögerungstreifen auf einen Kilometer verlängert.

Von Mitte September 2027 bis Ende Juni 2028 läuft die

zweite Bauphase. Dann ist die Tunnel-Belüftungstechnik bereits für einen allfälligen Brand bei Gegenverkehr in einer Röhre aufgerüstet. Somit kann der Verkehr mit jeweils einer Fahrspur pro Richtung in den Tunnel auf der Richtungsfahrbahn Süden laufen. Die Totalsperre einer Fahrtrichtung ist nicht mehr erforderlich.

Für Rückfragen, Anregungen und Beschwerden steht die Baustellen-Ombudsperson der ASFINAG zur Verfügung. E-Mail: **ombudsperson@asfinag.at**, Telefon: **+43 (0) 50108 99399**, WhatsApp: **+43 (0) 50108 99399**



MIT SICHERHEIT FÜR WELS



SICHERHEITSSPRECHSTUNDE

MIT VIZEBÜRGERMEISTER GERHARD KROISS

- Montag, 5. Oktober 2026, 17:00 bis 19:00 Uhr**
- VHS Noitzmühle, Föhrenstraße 13



Vzbgm. Gerhard Kroiß
Sicherheitsreferent

Unterstützt durch die



in Kooperation mit dem Stadtpolizeikommando Wels



wels.at

KURZMELDUNGEN

130 Jahre Gasthaus Hofwimmer

Seit nunmehr bereits 130 Jahren bewirbt das Gasthaus Hofwimmer seine Gäste im gemütlichen Wirtshaus in Wels-Oberthan. Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum gratulierten Karin und Christian Hofwimmer Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (2.v.l.), Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger (2.v.r.) sowie die Stadträte Stefan Ganzert (re.) und Dr. Martin Oberndorfer (li.).



© PRIVAT

eww-Open 2026 im ASKÖ Tennisclub

Erfolgreich über die Bühne ging im Sommer das eww-Open auf der Anlage des ASKÖ Tennisclub Wels. Trotz der großen Hitze wurde den zahlreichen Zuschauern während der gesamten Turnierwoche internationales Spitzentennis geboten. Zu Ende ging das ITF-M-15-Sandplatzturnier am Finalwochenende mit dem Triumph des 18-jährigen Slowenen Ziga Sesko. Auch Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (1.v.l.) stattete dem Turnier einen Besuch ab und bedankte sich bei Organisator Werner Hipfl (1.v.r.) und ITF Supervisor Hany El-Khafief (Bildmitte) für die Durchführung dieses sportlichen Highlights.



© PRIVAT



© PRIVAT

Eröffnung Traunstüberl

Anfang August fand die Eröffnung des Lokals Traunstüberl auf der Anlage des Polizeisportvereins Wels statt. Das gemütliche Lokal an der Traun steht nach einem Jahr Renovierungsphase seinen Gästen nun wieder zur Verfügung. Im Gastgarten und in gemütlicher Atmosphäre können unter anderem regionale Köstlichkeiten, ausgemachte Mehlspeisen, Eisbecher, Brettljause und vieles mehr genossen werden. Davon überzeugten sich bei der Eröffnung unter anderem auch die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Mag. Klaus Schinninger, Stadtrat Stefan Ganzert und Gemeinderätin Sandra Wohlschlager (Bild).

Mit KI erstellt



20 JAHRE – einfach naheliegend.

€ 10.000,-
ZEHNER-
Gutscheine
gewinnen!

JUBILÄUMS-WOCHEN

Ich max' feiern

MO. 28.9. BIS SA. 10.10.

GEBURTSTAGSPROGRAMM

- Gewinnspiel „ZEHNER-Tresor“ mit Hauptverlosung am Sa. 10.10.
- Tolle Aktionen in den Shops
- Buntes Kinderprogramm
- Und viele weitere Überraschungsmomente!

Alle Infos



  [maxcenter.at](https://www.maxcenter.at)





















ShoppingWeek Herbst 2026: Wels wird wieder zum Shopping-Hotspot

Von 7. bis 12. September 2026 steht Wels ganz im Zeichen des Einkaufens, Entdeckens und Erlebens. Die Wels Marketing & Touristik GmbH lädt gemeinsam mit zahlreichen Innenstadtbetrieben sowie den Partnern XXXLutz, MAX.CENTER und ShoppingCity Wels zur beliebten ShoppingWeek ein. Besondere Angebote, Aktionen und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm machen die Einkaufswoche zum Erlebnis für die ganze Familie.

Während der gesamten ShoppingWeek lädt das **Glücksrad** am Ringstraßenplatz zum Mitmachen ein. Wer bei einem teilnehmenden Betrieb einkauft, kann sich über attraktive Sofortgewinne freuen. Für musikalische Stimmung sorgt DJ Zeki, der von Montag bis Samstag jeweils ab 13 Uhr am Ringstraßenplatz auflegt.

Auch beim **Parken** gibt es einen Vorteil: Wer in der Innenstadt für mindestens 50 Euro einkauft, erhält gegen Vorlage der Rechnung am Ringstraßenplatz ein kostenloses Ausfahrtsticket für die Parkgarage im Traunpark.

Das Programm im Überblick

Montag, 7. September: Von 16 bis 18 Uhr gibt Waltern Robotics Einblicke in die Welt der modernen Robotik.

Dienstag, 8. September: Von 16 bis 18 Uhr lädt die dunkelhell Kaffeerösterei zur Kaffeeverkostung. Bei Stilisimo gibt es gleichzeitig eine kostenlose Farbberatung.

Mittwoch, 9. September: Ab 15 Uhr wird am Stadtplatz 35 das Kunstfestival Kollaterale 2.0 mit Performance und Musik eröffnet. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 10. September: Von 14 bis 18 Uhr dreht sich bei Trade Hub TCG das Glücksrad für Sammelkartenfans (u.a. Pokémon). Ab 16 Uhr lädt der CatchUp-Club zur Schnitzeljagd durch die Innenstadt. Bereits ab 10 Uhr steht am Stadtplatz das Open Piano des Klavierhauses Schimpelberger bereit.

Samstag, 12. September: Von 10 bis 12 Uhr gibt es bei dunkelhell nochmals eine Kaffeeverkostung. Von 12 bis 14.30 Uhr sind die Basketballspieler der Flyers Wels vor Ort – inklusive Gelegenheit, selbst die Treffsicherheit unter Beweis zu stellen und tolle Preise zu gewinnen.

ShoppingNight am Freitag, 11. September

Der Höhepunkt der ShoppingWeek ist die große ShoppingNight am Freitag, 11. September. Die teilnehmenden Geschäfte laden mit verlängerten Öffnungszeiten und besonderen Aktionen zum abendlichen Einkaufsbummel ein. Rund um den Ringstraßenplatz erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein buntes Programm.

Ab 10 Uhr lädt das **Open Piano** zum Musizieren ein, ab 11 Uhr sorgt eine **Fotobox** bis 20.30 Uhr für kostenlose Erinnerungsfotos. Ab 13 Uhr präsentiert **Hermi Kürner** in der Schmidtgasse ihr Buch „Immer auf Urlaub“.

Von 14 bis 18 Uhr stehen **Kinderschminken**, Trampolin und Spielmobil auf dem Programm. Gleichzeitig sorgen die **Tanzschule Hippmann** mit Tanzaufführungen und Flashmob sowie Trade Hub TCG mit seinem Glücksrad für Unterhaltung. Der **Co-ca-Cola** Promotion-Stand ist von 16 bis 22 Uhr vor Ort und verteilt eine kühle Erfrischung.

Für besondere Momente sorgen von 17 bis 20 Uhr die Feuersterne Stelzengeher. Ab

18 Uhr spielt das **Duo Auge & Elsa (Auge Music) Live-Musik**. Um 20 Uhr bildet die große Hauptpreisverlosung des Rechnungs-Glücksrades den krönenden Abschluss.

Die ShoppingWeek zeigt einmal mehr die Vielfalt des Welser Einkaufsstandortes und verbindet Shopping, Unterhaltung und Erlebnis. Gemeinsam

mit den teilnehmenden Betrieben und starken Partnern wird die Innenstadt zur Bühne für eine abwechslungsreiche Einkaufswoche.

Alle Infos, teilnehmenden Händler, Aktionen und das Programm gibt es unter:

wels.at/shoppingweek

FR. 11.09.26
SHOPPING NIGHT

#SHOPPING WEEK

07. BIS 12. SEPTEMBER 2026

wels.at/shoppingweek

WELS max.center SCW XXXLutz

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Region Wels
Welser Christkind GmbH
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at



KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!

Wir beschäftigen rund **1.500 Mitarbeiter** – vom **bautechnischen Bereich** über **Kinder- und Seniorenbetreuung** bis zur **Verwaltung**.



Sinnvolle Aufgaben, fachliches Wissen und Vielfalt sorgen für einen **abwechslungsreichen Arbeitsalltag** bei einem **sicheren Arbeitgeber**.

**JETZT
BEWERBEN!**



wels.at/karriere



Flexibilität



Zusätzliche
Urlaubstage



Bezahlter
Papamonat



Moderne
Ausstattung



Betriebskantine



Zusatzversicherung



Teamwork



Firmenfeiern und
Betriebsausflüge



Leistungsprämien



Home-Office



Job-Rad



Aus- und
Weiterbildung



Sehr gute
Erreichbarkeit



4-Tage-Woche

**UNSERE
BENEFITS**



DIE STADT WELS

Ein Arbeitgeber - vielseitige Möglichkeiten

**WELS
ENGAGIERT**



wels.at/vhs



**VOLKSHOCHSCHULE
WELS**



WELS BILDET

HEUTE LERNEN –

MORGEN GESTALTEN!

JETZT ANMELDEN!

Kursprogramm **2026/2027** verfügbar!

VHS Geschäftsstelle
im Amtsgebäude Greif
Rainerstraße 2, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 5520, 5521, 5522
E-Mail: vhs@wels.gv.at

GEBURTEN

Luis Lehner, 13.08.2026; Louisa Prummer-Balve, 13.08.2026; Kenan Aliç, 11.08.2026; Tea Milošević, 11.08.2026; Eyüp-Toprak Şimşek, 11.08.2026; Elion Shabani, 10.08.2026; Levin Vučković, 09.08.2026; Karla Antunović, 07.08.2026; Nofel Adam Koç, 06.08.2026; Ahmad Al Kashan, 02.08.2026; Alexander Hillinger, 01.08.2026; Lara Ahmadi, 30.07.2026; Ognjen Mustafa, 30.07.2026; Noemi Grabovac, 28.07.2026; Valentin Stögmänn, 28.07.2026; Alara Bećiri, 27.07.2026; Asja Čirkić, 25.07.2026; Talia Almalek, 24.07.2026; Theodor Lehner-Durand, 24.07.2026; Amira Puie, 24.07.2026; Alexander Oskar Floss, 23.07.2026; Mateo Ljubas, 20.07.2026; Ivano Saraf, 20.07.2026; Daris Grabus, 18.07.2026; Altay Başer, 14.07.2026; Gjini Nikaj, 14.07.2026; Marie Sophie Egger, 13.07.2026; Adam Albert, 12.07.2026; Maša Ivanov, 12.07.2026; Elara Kardar, 11.07.2026; Una Begić, 10.07.2026; Aslı Gökçe Güneş, 10.07.2026; Valentin Hausleithner, 10.07.2026; Sofia Alghzawi, 09.07.2026; Melisa Bakır, 08.07.2026; Benedek Lajkó, 07.07.2026; Melis Bećirović, 46209; Georgina Kalfova, 06.07.2026; Josefina Herta Wachter, 05.07.2026; Elias Keller, 04.07.2026; Julian Miljić, 03.07.2026; Hannah Panholzer, 02.07.2026; Leor Sylejmani, 01.07.2026; Jonas Selcuk Rohringer, 29.06.2026; Ianiş-Anghel Neciu, 28.06.2026; Armin Rahimi, 26.06.2026; Miray İkra Parlak, 24.06.2026; Masa Alnuaimi, 23.06.2026; Eden-Jordan Boti, 20.06.2026

HOCHZEITEN

Adnan Bećirović & Yuliia Kolbasiuk, 01.08.2026; Marwane El Majdoub & Dženeta Zukanović, 31.07.2026; Raphael Bauer & Lena Maria Keintzel, 25.07.2026; Tobias Maeck & Dragana Đurić, 18.07.2026; Anto Andričić & Anamaria Jurić, 11.07.2026; Kaan Ekmekci & Ceren Ekinci, 04.07.2026; Jamie Liam Smidt & Laura Trauner, 04.07.2026; Philipp Josef Essl & Michaela Vesztergom, 27.06.2026; Ishak Prlja & Šejla Softić, 27.06.2026; Markus Johannes Simader & Astrid Kreilinger, 26.06.2026

INGETRAGENE PARTNERSCHAFT

Alexander Hackl & Daniela Sabine Trinkl, 31.07.2026

VERSTORBENE

Dr. Elisabeth Grüll, 17.5.1941; Mohammad Ali Seyed Ahmadian, 11.12.1938; Peter Ullrich, 10.8.1940; Charlotte Payrhuber, 22.10.1928; Theresia Schobesberger, 21.12.1934; Maria Hinterberger, 25.3.1934; Ernst Mayer, 13.4.1951; Hedwig Pupini, 17.10.1936; Helmut Rosenberger, 26.8.1941; Josefa Kaltböck, 6.12.1929; Ernestine Flotzinger, 30.1.1938; Anna Elisabeth Stöhr geb. Wintersteiger, 8.9.1946; Walter Paschinger, 30.8.1990; Petra Glaser, 6.9.1975; Heinrich Horvat, 8.8.1953; Walter Paschinger, 30.8.1990; Klaus Pfaffenberger, 17.7.1958; Johann Zitta, 31.8.1942; Herta Baki, 31.12.1938; Franz Heinz, 10.7.1955; Helga Gerdopler, 17.10.1944; Renate Horvath, 18.9.1971; Rudolf Hutterer, 27.3.1934; Reingard Ecker, 23.3.1938; Manfred Kürner-Stockhammer, 20.7.1951; Stefanie Gugenberger, 7.7.1933; Brigitte Steinhäuser, 21.11.1941; Maria Schörghuber, 30.8.1938; Josef Fath, 4.4.1939; Constanze Sophie Gerber, 13.5.1995; Margareta Schämer, 28.9.1929; Hans Jürgen Josef Kraberger, 17.8.1966; Peter Weinmann, 26.6.1939; Margarete Krziwanek, 26.8.1939; Mag. Manfred Gregor Fuchs,

22.4.1957; Hermann Oberperfler, 6.6.1929; Erna Mittermayr, 13.7.1951; Josef Kratz, 12.10.1939; Egon Franz Rosenauer, 29.8.1973; Ingrid Karoline Weißgerber, 9.10.1953; Alois Totter, 25.4.1957; Helmut Stieger, 26.1.1944; Roswitha Philipp, 11.7.1921; Walter Langwiesner, 8.1.1948; Franz Laher, 14.4.1952; Werner Burgstaller, 11.11.1944; Helga Humer, 14.6.1933; Otto Böhm, 22.9.1941; Ibrahim Gigovic, 20.3.1955; Konrad Kiemeswenger, 16.11.1933



Wir gratulieren

Geburtstage 95+

- 105 Jahre** Roswitha Karolina Philipp, 11.07.1921
- 103 Jahre** Paulina Soucek, 04.06.1923
- 102 Jahre** Theresia Lehner, 19.05.1924
- 100 Jahre** Frieda Holzer, 17.06.1926; Franziska Schwabl, 20.08.1926
- 99 Jahre** Sieglinde Drössler, 08.06.1927; Oswald Konrad Schwarzl, 02.07.1927
- 98 Jahre** Marianne Bentschitsch, 05.07.1928; Georg-Reinhard Stinzel, 08.08.1928
- 97 Jahre** Hilda Mistlberger, 22.05.1929; Hermann Oberperfler, 06.06.1929; Wilhelmine Imböck, 22.08.1929
- 96 Jahre** Gerhart Bugram, 31.05.1930; Johanna Hemmer, 08.05.1930; Maria Bugram, 01.05.1930; August Fischhammer, 18.06.1930; Frieda Baumgartner, 19.07.1930; Walter Karl Huber, 12.07.1930; Gertrud Maria Kollmann, 26.08.1930; Johann Zeithofer, 15.08.1930; Rosa Katharina Petereder, 18.08.1930
- 95 Jahre** Lucie Walldl, 05.06.1931; Hedwig Hitzberger, 22.07.1931; Bertha Ellerböck, 22.07.1931; Wolfgang Franz Humpel, 04.07.1931; Ingeborg Reder, 23.08.1931

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Ulrike und Franz Sobert, 11.09.1976

60 Jahre - Diamantene Hochzeit

Elfriede und Willibald Grünbeck, 13.08.1966; Gertrude und Ernst Endl, 13.08.1966; Rosemarie und Hans Jörg Rechberg, 23.07.1966; Maria und Rupert Hinterberger, 13.08.1966

65 Jahre - Eiserne Hochzeit

Mathilde und Hermann Kefer, 22.07.1961; Ingeborg und Josef Eberle, 20.05.1961

Diakoniewerk  WELS

HINSCHAUEN

und

HINEINFÜHLEN

Veranstaltung zum
Welt-AlzheimerstagMi., 23. September 2026,
von 10.00 bis 15.00 Uhrmax.center Wels
Gunskirchener Straße 7
4600 Wels max.center
einfach naheliegend.demenz
erkennen
ansprechen
handelnwels.at
diakonie.at Österreichische
Gesundheitskasse LAND
OBERÖSTERREICH ober
österreich

Foto: AdobeStock

Gesprächsrunde
für pflegende
Angehörige
von Menschen
mit DemenzJeden letzten Dienstag im
Monat 16:00 bis 18:00 Uhr
in der Demenzservicestelle,
Flurgasse 40/EG,
Tel. +43 7242 417 4821Arche
WelsTierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag
von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Mo, Do, So und Feiertage
geschlossen. Terminver-
einbarung unter Tel. +43
7242 235 7658 (Büro). In
Notfällen Tierrettung Tel.
+43 664 276 38 48**Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat am Montag,
19. Okt. 2026 um 15:00 Uhr in der Stadthalle Wels (Pollheimerstraße 1)****Meine Frage richtet sich an:****Bürgermeister****Vizebürgermeister****Stadtrat****Fraktion der**

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 14. Oktober 2026

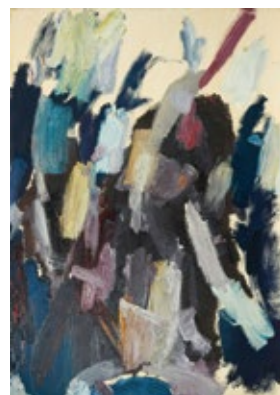
Galerie der Stadt Wels

ATELIER
MATINEESA., 12. SEPTEMBER 2026
11:00 BIS 14:00 UHRMALEREI-ZEICHNUNG-SKULPTUR
IM KORNSPEICHER PARK
FREIUNG 15, 4600 WELSMIT LEUCHTENDEN
AUGENKINDERVERNISAGE
19. - 20.09.2026

Öffnungszeiten:

Samstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag: 10:00 bis 14:00 Uhr

SEBASTIAN GOLLUB
VOM SEHEN ZUM HÖREN
Kontemplative MalereiAUSSTELLUNG
02.10.26 – 10.01.27// Galerie der
Stadt WelsMinoritenplatz 4
4600 Wels

wels.gv.at/galerie

// Tarife

	Einzel:	Gruppe:
Erwachsene:	€ 3,50	€ 2,50
Kinder, Schüler	€ 1,50	€ 1,00
Studenten, Senioren	€ 2,50	€ 1,50
Familien		€ 7,00

// Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag:	10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, Feiertag:	10:00 bis 16:00 Uhr
Montag geschlossen	

wels.at/galerie

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim
Empfänger einheben!

Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 WelsOder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.atBeratungsstelle
FAWEFamilienberatung
Paarberatung
Psychosoziale
EinzelberatungDragonerstraÙe 22
Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: fawe.spb@wels.gv.atDienstag 14:00 bis 17:00 Uhr
sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 UhrTelefonische Termin-
vereinbarung erforderlich!
Für Einzelpersonen, Paare oder
Familien.Wir bieten an: Paar- und
Familienberatung; Psycho-
therapeutische Beratung;
Psychologische Beratung;
Rechtsberatung; Medizini-
sche Beratung; Scheidungs-
beratung bei Gericht



Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und teilweise unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter www.wels.at/generationentreffs über die einzelnen Treffs!

Kontakt und Öffnungszeiten

Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24

Monika Hartl | Tel. +43 7242 53019

Ab September ist der Generationentreff Knorrstraße über folgende Telefonnummer erreichbar: **+43 7242 417-3786**

Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2

Helga Lecher | Tel. +43 7242 417 3788

Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126

Beate Haip | Tel. +43 7242 43198

Montag, Dienstag, Donnerstag: 13:00 bis 16:45 Uhr
Mittwoch: 11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Mittwoch ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20

Michael Trauner | Tel. +43 7242 207 392

Dienstag und Donnerstag: 11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Dienstag und Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a

Astrid PETER | Tel. +43 7242 43197

Montag und Mittwoch: 11:30 bis 16:45 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08:00 bis 13:00 Uhr
Mittagstisch Montag und Mittwoch ab 11:30 Uhr*

** (Anmeldung erforderlich)*

generationentreff@wels.gv.at
www.wels.at/generationentreffs

Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan,
Puchberg West
Vogelweide Außen
Lichtenegg West
Neustadt Nord, Puchberg Ost,
Neustadt Ost
Pernau Nord, Innenstadt Nordost,
Innenstadt Südost
Innenstadt Mitte
Lichtenegg Ost, Innenstadt West
Pernau Süd
Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.



Montag, 14. September
Dienstag, 15. September
Mittwoch, 16. September

Donnerstag, 17. September

Freitag, 18. September
Montag, 21. September
Dienstag, 22. September
Mittwoch, 23. September
Freitag, 25. September

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord
Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Ab sofort **geschlossen!**

(Ausgenommen Grünschnitt)

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **08:00 bis 12:00 Uhr**
13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

ASZ Thalheim und Gunkskirchen sind auch für Welser nutzbar!



REVITAL IST GENIAL

Die **Abfallberatung der Stadt Wels**, die **Volkshilfe** und das **FAB Techno Team** machen im ReVi-tal Monat Oktober auf Wiederverwendung aufmerksam.

Das Konzept ist einfach: Funktionstüchtige Gegenstände können im **Altstoffsammelzentrum Wels-Nord** abgegeben werden, sie werden dann geprüft und in den Revital Shops in Wels und Umgebung wieder zum Verkauf angeboten.

Abgegeben werden können vor allem **Hausrat, Spielsachen, Kleinmöbel** und funktionierende **Elektrogeräte**. Alles aus dem ReVital Shops ist kontrolliert und funktionstüchtig.

Die **ReVital Shops** in der Stadt Wels befinden sich beim **ASZ Wels-Nord** am Florianiweg 9 und im **welas Park**. Dort warten nicht nur Kleidung, Spielsachen und Geschirr auf neue Besitzer:innen, sondern auch Möbel und Elektrogeräte. Beim Stöbern finden sich echte Schätze und ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Jeder kann in den ReVital Shops einkaufen und so zum Umweltschutz und zur Ressourcenschonung beitragen.

Mit ReVital können viele Gegenstände wiederverwendet werden, dass schon nicht nur Ressourcen, weil dem Artikel mehrere Lebenszyklen geschenkt werden, sondern entlastet auch die Umwelt und schont das eigene Geldbörserl.



Für Fragen stehen die Abfallberater
am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60
gerne zur Verfügung.



wels.at
umweltprofis.at

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

Dr. stom. Alan Meniga	+43 7242 52969
Wels, Grieskirchnerstraße 15/1	12./13. September
OA Dr. Christoph Mostegel, MSc.	+43 7242 290488
Wels, Vogelweiderplatz 12	19./20. September
Dr. Lisa-Maria Raffelsberger	+43 7242 312013
Steinhaus, Hauptstraße 55b	26./27. September
Sigrid Sabatakakis	+43 7246 20337
Gunskirchen, Raiffeisenplatz 3	3./4. Oktober
Dr. Marlene Huemer-Klein	+43 7242 44751
Wels, Maximilianstraße 10	10./11. Oktober

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „Wohnen im Dialog“ (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum. Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Erreichbar von Montag bis Donnerstag.
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Tel. +43 676 8734 7152 – **Majlinda Saliaj**
E-Mail: wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at

FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung

0 72 42 / 67 851

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851
office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at



Apotheken-Kalender



1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S MAXINE Apotheke

Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)

Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk

Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

WK Apotheke Weißkirchen

Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.

Näheres unter www.apotheker.or.at

Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

September

Mo	7	4
Di	8	F
Mi	9	9
Do	10	W/G
Fr	11	1
Sa	12	2
So	13	S

Mo	14	N
Di	15	8
Mi	16	7
Do	17	5
Fr	18	6
Sa	19	T

So 20 7

Mo	21	3/M1
Di	22	4
Mi	23	F
Do	24	9
Fr	25	W/B
Sa	26	1

So 27 2

Mo	28	S
Di	29	N
Mi	30	8

Oktober

Do	1	7
Fr	2	5
Sa	3	6
So	4	T

Mo 5 5

Di	6	3/M3
Mi	7	4
Do	8	F
Fr	9	9
Sa	10	W/L

So 11 1

Mo	12	2
Di	13	S
Mi	14	N
Do	15	8
Fr	16	7
Sa	17	5

So 18 6

Mo	19	T
Di	20	6
Mi	21	3/M2
Do	22	4
Fr	23	F
Sa	24	9

So 25 W/V

Mo	26	1
Di	27	2
Mi	28	S
Do	29	N
Fr	30	8
Sa	31	7

Telefonische Gesundheitsberatung
Täglich 0–24 Uhr: **1450**





© STADT GRAZ/FISCHER (4)

Bratäpfel

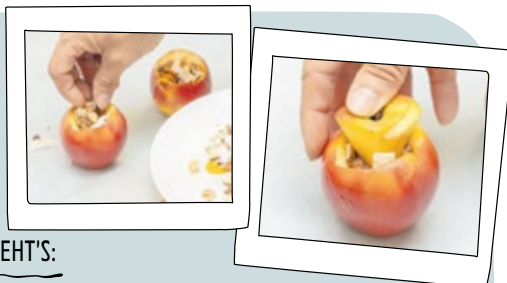
Der Herbst hat viele Leckereien für uns parat. Wie schmeckt der Oktober für dich?

DU BRAUCHST:

Messer	gehackte Nüsse
Brett	Honig
Backpapier	Bio-Äpfel
Backrohr	Bio-Zitrone und -Orange
	Auf Wunsch: Rosinen und Marzipan
	Zimt

SO GEHT'S:

Heize das Backrohr auf 180 Grad Umluft vor. Wasche die Äpfel und entferne das Kerngehäuse. Wasche die Orange und schneide dünne Streifen aus der Schale. Beträufle die Äpfel innen mit Zitronensaft. Gib ein Backpapier aufs Backblech. Die Äpfel setze aufs Backblech und brate sie 20 min. Mische Zimt, Honig, Nüsse und die Orangenschalen und fülle die Äpfel damit. Backe sie weitere 10 min. Du kannst in die Füllung auch Marzipan oder Rosinen geben.



Igel mit Bucheckern

Hast du gewusst, dass du Bucheckern essen kannst? Sie sind sehr gesund und im Herbst leicht zu finden. Allerdings solltest du nur ein paar knabbern, da zu viel davon Bauchschmerzen verursachen können. Und du kannst auch mit ihnen basteln!

DU BRAUCHST:

Karton Klebstoff
Stift Bucheckern
Schere

SO GEHT'S:

Zeichne einen Igel auf den Karton und schneide ihn aus. Sammle eine Handvoll Bucheckern und klebe sie mit der Schale auf den Igel. Sie sind seine Stacheln. Gusto auf einen kleinen Snack? Dann schäle einige Bucheckern und knabbere los.



Walnuss-Würfel

DU BRAUCHST:

eine Schale oder Schüssel
viele Walnüsse
Nussknacker
Mitspieler:innen

SO GEHT'S:

Knacke vorsichtig eine Walnuss, sodass du zwei Hälften hast. Verwende die beiden Nussschalen zum Würfeln. Alle, die mitspielen, erhalten 8 geschlossene Walnüsse. Nun wird reihum mit den beiden Schalen gewürfelt. Fallen beide Schalen mit der Wölbung nach oben, erhält die würfelnde Person 5 Nüsse aus der Schüssel. Bleibt eine Schale mit der Wölbung nach oben liegen, erhält sie von allen anderen jeweils eine Nuss. Liegen beide Schalenhälften mit der Wölbung nach unten, muss die würfelnde Person drei ihrer Nüsse in die Schüssel legen. Wenn die Schüssel leer ist, wird gezählt, wer wie viele Walnüsse gehamstert hat.



Mit freundlicher Unterstützung von

G R A Z



Genau geschaut



© ACHTZIGZEHN/PERAUER



Finde die 5 Unterschiede!

12